

Amtliche Mitteilung
Nr. 724/Dezember 2025

Vorwort Bürgermeister
S. 2

Gemeinde
S. 3-18, 36

Ärztdienst
S. 16-17

Bibliothek
S. 20-21

Glanzlichter
S. 19, 22-29

Inserate
S. 19, 30-35

Termine
S. 34-35

NACHRICHTEN

aus der Gemeinde



*Frohe Weihnachten
und
ein gutes neues Jahr!*



Liebe Gemeindepfarrerinnen und Gemeindepfarrer!

Weihnachten ist die Zeit, in der wir ein wenig zur Ruhe kommen dürfen. Eine Zeit, in der die Hektik des Jahres – zumindest für ein paar Momente – zurücktritt und es stiller wird. Man denkt daran, dass fast wieder ein ganzes Jahr hinter uns liegt – mit schönen Erlebnissen, aber sicher auch mit Sorgen, Herausforderungen, vielleicht auch Verlusten.

In dieser Stille erinnern wir uns daran, was wirklich zählt. Mir persönlich wird dabei immer wieder bewusst, wie wichtig es ist, dass wir uns in dieser auch dunklen Welt, den Platz wo WIR leben, zu einem hellen und warmen Ort machen.

Dies gelingt dank vieler engagierten Menschen bei uns sehr gut. In dieser Ausgabe der Gemeindezeitung können wir daher wieder darüber berichten, wie wir gemeinsam unser unmittelbares Lebensumfeld nicht nur verwalten, sondern sehr aktiv nach unseren Bedürfnissen gestalten. Es ist wichtig, dass etwa in der Jugendarbeit viel weitergeht. Es macht Freude, wenn wir in Nöstlbach die große Chance entwickeln, mit einem künftigen Bauvorhaben einen wirklich starken Impuls für das Gemeinschaftsleben zu setzen. Wir trauen uns auch – entgegen dem politischen Trend – Herausforderungen (langfristige Sicherung der Trinkwasserversorgung) offen anzusprechen und damit verbunden, rechtzeitig mutige Entscheidungen zu treffen.

Darüber hinaus sind es aber Sie, die Bürgerinnen und Bürger, die unsere Gemeinde, unser St. Marien, mit ihrem Miteinander bereichern. So sind wir ein Ort, an dem es Gemeinschaft noch gibt und an dem die Menschen füreinander da sind. Das ist ein Geschenk – und zwar eines, das wirkt, lange über das Weihnachtsfest hinaus.

Ich wünsche Ihnen, dass dieses Weihnachtsfest Sie mit Freude erfüllt, mit Dankbarkeit für das, was war – und mit Zuversicht für das, was kommt.

Frohe Weihnachten & alles Gute, viel Glück & Gesundheit im neuen Jahr!

Herzlichst Ihr

Walter Lazelsberger
Bürgermeister

IN DIESER AUSGABE



07



20



25

07 Jugendevents 2025

**20 Lesekönig – Lesen ist
Abenteuer im Kopf**

**25 Konzertabend –
Musikverein Jung St. Marien**

Impressum: Medieninhaber und Herausgeber:
Gemeinde St. Marien, 4502 St. Marien 1;
Redaktion: Gemeinde St. Marien, Tel.
07227/8155-12, gemeinde@st-marien.at;
Druck: Repro + Montage Service OG, 4111
Walding, Gewerbepark 2; Redaktionsschluss
für Ausgabe 725 / 27. Februar 2026

ORTSENTWICKLUNG NÖSTLBACH NÄCHSTE SCHRITTE

In den letzten Monaten habe ich viele positive Rückmeldungen dazu erhalten, dass die Gemeinde iZm einer Bebauung der Flächen der ehemaligen Pickl-Schmiede sehr offen und transparent informiert und sich dafür einsetzt, dass Anliegen der Allgemeinheit bei einem künftigen Vorhaben besonders mitgedacht werden. Es ist mir wichtig, diesen offenen Umgang fortzusetzen und möchte Sie hiermit über Neuigkeiten im Projektablauf informieren:

Mittlerweile hat der Projektant der Gemeinde einen ersten konkreten Planungsentwurf vorgelegt. Dieser sieht u.a. die Errichtung von vier Baukörpern sowie einer Tiefgarage vor. Die Relation der durch die Baukörper sowie der zum Projekt gehörenden außenliegenden Parkplätze (zusätzlich zur Tiefgarage) verbauten Fläche zu den Freiflächen entspricht dabei etwa der Relation der benachbarten Objekte Schmiedestraße 1a bis 11d. Auf den Freiflächen ist eine umfassende Bepflanzung vorgesehen. Aufgenommen in die Planung wurden zudem Räumlichkeiten im Ausmaß von ca. 130 m², die die Gemeinde anmieten und den verschiedensten ehrenamtlichen Gruppen in Nöstlbach als zeitgemäßes Umfeld für ein aktives Ortsleben zur Verfügung stellen würde. Weiters sieht die Planung u.a. Flächen für eine Bäckerei bzw. ein kleines Café vor. Hiermit ist der Projektant einem ausdrücklichen Wunsch der Gemeinde gefolgt. Erste Gespräche mit potentiellen Betreibern wurden bereits geführt. Einen solchen tatsächlich zu gewinnen, wird herausfordernd, die Chancen stehen derzeit aber gut – auch weil der Projektant in dieser Hinsicht ebenfalls besonderes Engagement zeigt. Die Wohnungen, die entstehen sollen, sollen teils als Eigentumswohnungen verkauft sowie teils vermietet werden. Die Grundrisse weisen einen Mix von 2-, 3-, 4- und 5-Raumwohnungen mit Flächen von ca. 55 bis 115 m² auf.

© WWB Großraum Ansfelden



Ziel der Gebührenänderung: verlässliche Versorgung mit sauberem Trinkwasser auch für nächste Generationen

Seitens der Gemeinderatsfraktionen wurde all dies kritisch geprüft und sodann einstimmig unterstützt.

Dennoch gibt es immer noch vieles abzuklären und einzelne Punkte im Konzept zu überarbeiten bzw. weiterzuentwickeln. Sollte diese nächste Phase zufriedenstellend abgeschlossen sein und damit eine noch detailliertere Planung vorliegen, möchte ich auch all unseren Bürgerinnen und Bürgern breiten Zugang dazu verschaffen. Dazu möchte ich im Laufe des 1. Quartals 2026 zu einer entsprechenden Informationsveranstaltung und zum gemeinsamen Austausch einladen.

Jahren wichtige Investitionen für unsere Wasserversorgung tätigen: von umfassenden Leitungssanierungen, über Arbeiten an unseren Hochbehältern bis hin zur möglichen Erschließung neuer Trinkwasserressourcen im Gemeindegebiet. Denn eine funktionierende Infrastruktur ist die Grundlage dafür, dass Wasser in bester Qualität für alle verlässlich verfügbar bleibt.

Diese Zukunftssicherung kostet jedoch Geld. Gleichzeitig wollen wir die Bürgerinnen und Bürger nicht noch stärker mit Gebühren belasten. Daher hat der Gemeinderat – einstimmig – ein Maßnahmenpaket beschlossen, das zwei Ziele vereint:

Große Investitionen ermöglichen, ohne in Summe die Gebührenbelastung noch weiter zu erhöhen. Umgesetzt wird dies mit einer spürbaren Erhöhung der Wasserbezugsgebühren bei gleichzeitig einer ebenso deutlichen Senkung der Kanalbenutzungsgebühren.

GEBÜHRENÄNDERUNG SICHERT UNSERE TRINK- WASSERVERSORGUNG VON MORGEN

Sauberer und sicheres Trinkwasser – darauf können wir in St. Marien stolz sein. Damit das auch in Zukunft so bleibt, müssen wir in den kommenden

Es wurden zahlreiche Musterhaushalte und -betriebe durchgerechnet: Nur wenige werden eine Mehrbelastung spüren. Der Großteil der Bürgerinnen und Bürger wird in Summe für Wasser und Kanal etwa gleich viel oder teils sogar etwas weniger bezahlen als bisher. Zudem ist Wasser ein kostbares Gut. Die Wasserbezugsgebühr ist verbrauchsabhängig – jeder kann also durch einen bewussten Umgang aktiv die eigenen Kosten beeinflussen. Diese Anpassung sorgt dafür, dass wir unsere Infrastruktur rechtzeitig erneuern statt später (für alle) teurer reagieren zu müssen. Dass im Bereich Kanal erstmals eine derart umfassende Gebührensenkung möglich ist, liegt u.a. daran, dass sich der Betrieb des Wasserverbandes Großraum Ansfelden gut entwickelt. Dies ist in erster Linie der Verdienst unserer Mitarbeiter im Verband (darunter auch viele Samareiner), geht aber auch auf positive Weichenstellungen noch unter der Obmannschaft meines Vorgängers Bgm. a.D. Helmut Templ zurück, mit denen Servicequalität und Effizienz weiterentwickelt wurden.

Mit dieser zukunftsorientierten Entscheidung schaffen wir die finanziellen Grundlagen, um die Trinkwasserversorgung in St. Marien langfristig abzusichern – und das bei größtmöglicher Rücksicht auf die Haushalte unserer Gemeinde.

Danken möchte ich auch ausdrücklich Gemeindevorstand Oliver Vendel, der in der Vorbereitung der Maßnahme besonders involviert war, für die ausgesprochen gute Zusammenarbeit. Ausführliche Informationen zur Gebührenänderung finden Sie auf Seite 5.

FREIZEITANLAGE WEICHSTETTEN VANDALISMUS AUFGEKLÄRT

In der Nacht von 26. auf 27. Juli haben zwei Jugendliche das öffentliche WC bei der Freizeitanlage Weichstetten mutwillig verwüstet. Die Beschädigungen waren so groß, dass

das WC bis zur Reparatur gesperrt werden musste. Der Spülkasten, die Klobrille, der WC-Rollenhalter, der Wickeltisch und vieles mehr wurden demoliert. Mehrere Flaschen gingen zu Bruch. Wie die Polizei mitgeteilt hat, konnten die Täter dank entscheidender Hinweise eines Anrainers rasch ausgeforscht werden. Die Kosten für die Sanierung des öffentlichen WCs können somit den Verursachern in Rechnung gestellt werden.

Vielen Dank an den aufmerksamen Bürger. Sie haben die Allgemeinheit vor einem finanziellen Schaden bewahrt und es ist wichtig für die Gesellschaft, dass Übeltäter – ganz gleich welchen Alters – für ihre Taten einstehen müssen!

MODERNISIERUNG DER STRASSENBELEUCHTUNG: AUSSCHREIBUNG ABGESCHLOSSEN

Zu Sicherheit im Straßenverkehr sowie einem guten Sicherheitsgefühl in den Abendstunden trägt auch eine verlässliche Straßenbeleuchtung auf den Hauptverkehrswegen wesentlich bei.

Darum treiben wir die Modernisierung unserer bestehenden Anlagen weiter voran – verbunden mit dem Ziel, künftig auch Schritt für Schritt auf energieeffiziente LED-Technologie umzustellen.

So wollen wir, wie bereits im ersten Halbjahr in der Gemeindezeitung berichtet, im Zuge eines Modernisierungsprogrammes ca. 20 % aller etwa 500 Lichtpunkte erneuern. Eine entsprechende Ausschreibung für dieses Modernisierungsprogramm ist nun mittlerweile abgeschlossen. Als Bestbieterin ist dabei die eww Wels hervorgegangen, mit welcher derzeit das detaillierte Auftragsvolumen abgestimmt wird. Parallel dazu laufen auch bereits Gespräche zur Lukrierung von Förderungen. Die endgültige Entscheidung über den genauen Projektumfang erfolgt voraussichtlich im Februar.

Besonders wichtig ist mir eine gut organisierte und damit nachhaltige Umsetzung. Daher soll das Projekt eng mit dem geplanten Straßenbauprogramm 2026/27 verzahnt werden, um zB im Zusammenhang mit Grabungsarbeiten Effizienzpotentiale zu heben. Herzstück des Projektes wird jedenfalls auch eine vollständig digitale Dokumentation aller Lichtpunkte und Anlagen. Diese professionelle Anlagenevidenz ermöglicht künftig eine strukturierte Wartung und in weiteren Jahren die Planung schrittweiser, bedarfsoorientierter Erneuerungsmaßnahmen.

21. FAMILIENWANDERTAG

In den letzten Jahren hatten wir bei unserem traditionellen Familienwandertag viel Glück mit dem Wetter. Heuer wäre die Veranstaltung beinahe im wahrsten Sinn des Wortes ins Wasser gefallen. Es hat sich dann aber wieder gezeigt, wie dynamisch unsere Gemeinde ist. Rund 250 Wanderer haben es sich nicht nehmen lassen und sind trotz strömenden Regens ausgerückt. Später beim Abschluss im Bauhof haben sich noch zahlreiche Besucher dazugesellt. Der Musikverein Jung St. Marien hat sich heuer wieder um die Organisation der Labstelle (bei Familie Baumgartner vlg. Bauer in Rath) gekümmert und im Bauhof für das leibliche Wohl – insbesondere in Form von herrlichem Kistenbratl – gesorgt.

Ich bedanke mich herzlich bei allen Ehrenamtlichen des Musikvereins Jung St. Marien, bei Familie Baumgartner und allen Wanderern für Ihren Beitrag zu einem schließlich doch noch gelungenen Familienwandertag.

Ihr



Walter Lazelsberger
Bürgermeister

TRINKWASSERVERSORGUNG SICHERN DURCH RECHTZEITIGES INVESTIEREN

Information zur Gebührenänderung in den Bereichen Wasser & Kanal

Hintergrund & Ziele der Anpassung:

- Absicherung der Versorgung mit sauberem Trinkwasser
- Ermöglichung von Investitionen im Bereich der Trinkwasserversorgung
- Rechtzeitige Umsetzung von Sanierungsprojekten (als günstigere Maßnahme für die Bevölkerung als unvorhergesehene und dann teurere Sanierungsmaßnahmen)
- Schaffung finanzieller Spielräume ohne wesentliche Mehrbelastung der Bevölkerung (daher gleichzeitige Gebührensenkung im Bereich Kanal)

Projekte, die in den nächsten Jahren zu finanzieren sind (Auszug):

- Leitungssanierung Griesstraße
- Leitungssanierung St. Marien Zentrum
- Neubau Zu- und Ableitung des Hochbehälters Rathnerberg
- Sanierung Behälterkammer des Hochbehälters Rathnerberg
- Sanierung Behälterkammer des Tiefbehälters Weichstetten
- Erkundung Trinkwasserpotentiale im Gemeindegebiet

Gebühren NEU:

Um wesentliche Mehrbelastungen für die Bevölkerung zu vermeiden, kommt es zu einer Umschichtung zwischen Wasser und Kanal (Erhöhung Wasser, Senkung Kanal). Dies sieht wie folgt aus:

Wasserbenützungsgebühr je m³:

2025: EUR 2,44 + 10 % USt in der Höhe von EUR 0,24
2026: EUR 2,84 + 10 % USt in der Höhe von EUR 0,28*

*Alleine aufgrund der jährlichen Erhöhung des Wasserbezugspreises bei der Linz AG wäre die Wasserbenützungsgebühr auf mindestens EUR 2,60 + 10 % USt in der Höhe von EUR 0,26 anzupassen.

Kanalbenützungsgebühr je m² Gebührenfläche:**

2025: EUR 3,01 + 10 % USt in der Höhe von EUR 0,30
2026: EUR 2,74 + 10 % USt in der Höhe von EUR 0,27

**Die Werte sind beispielhaft für Ein- und Mehrfamilienobjekte; für Betriebe sieht die Gebührenordnung im Bereich Kanal andere Werte vor – die prozentuellen Veränderungen von 2025 auf 2026 sind bei Haushalten und Betrieben jedoch identisch.

Beispiele:

Gebührenentwicklung 2025 auf 2026

Beispiel 1: 4 Personen, 220 m² Gebührenfläche, 167 m³ Wasserverbrauch
Veränderung Gebühren 2025 auf 2026: + EUR 5 brutto p.a.

Beispiel 2: 31 Personen, 1531 m² Gebührenfläche, 1122 m³ Wasserverbrauch
Veränderung Gebühren 2025 auf 2026: - EUR 45 brutto p.a.

Beispiel 3: 3 Personen, 158 m² Gebührenfläche, 153 m³ Wasserverbrauch
Veränderung Gebühren 2025 auf 2026: + EUR 21 brutto p.a.

Beispiel 4: 13 Personen, 1011 m² Gebührenfläche, 504 m³ Wasserverbrauch
Veränderung Gebühren 2025 auf 2026: - EUR 117 brutto p.a.

Gebührenvergleich in der Region:

Beispiel: 4 Personen, 150 m² Wohnnutzfläche, 200 m³ Wasserverbrauch

Schiedlberg:	EUR 435
Enns:	EUR 342
St. Marien:	EUR 330
Allhaming:	EUR 300
Pucking:	EUR 270
Niederneukirchen:	EUR 270
Ansfelden:	EUR 230
Traun:	EUR 127

Stand 2025:

Es liegen noch nicht aus allen Gemeinden die Gebührenordnungen für das Jahr 2026 vor.

Gut zu wissen

- Städte/Gemeinden mit dichterem Siedlungsgebiet können günstigere Gebühren einheben als ländlichere Gemeinden (da sich die Kosten für die Anlagen in dichteren Siedlungsgebieten auf mehr Einwohner verteilen lassen).
- Ländliche Gemeinden werden für ihre hohe Lebensqualität geschätzt, die diese insbesondere aufgrund weniger dichter Verbauung und damit verbundener positiverer sozialer Struktur bieten können.
- Unsere Gemeinde hat als flächenmäßig zweitgrößte Gemeinde mit drei Siedlungszentren ein weitläufiges und daher auch (finanziell) besonders aufwendiges Leitungsnetz.
- Die Gebühren für Wasser und Kanal wurden in St. Marien – verglichen mit den eigentlich erforderlichen Indexanpassungen – über die letzten zehn Jahre faktisch sogar gesenkt, um in schwierigen Zeiten als öffentliche Hand nicht Preistreiber zu sein.
- **Fazit: Wasser und Kanal kosten in unserer Gemeinde mehr als in anderen Gemeinden/Städten – St. Marien bietet dafür aber mit seiner ländlichen Struktur einen wesentlichen Faktor für hohe Lebensqualität!**

BEZIRKSSIEGER BEI DER GEMMA –

Die Oö. Bewegungs-Challenge

Die Oö. Bewegungs-Challenge GEMMA wurde am 27. April gestartet und am 04. August beendet. 100 Tage lang wurde die aktivste Gemeinde in OÖ gesucht. Mit Hilfe der spusu Sport-App wurden die Bewegungsminuten der Oberösterreicher aufgezeichnet und Teilnehmer konnten sich an ihrem jeweiligen Wohnsitz registrieren lassen.

Viele St. Mariener Bürgerinnen und Bürger haben teilgenommen und insgesamt 82.939 Bewegungsminuten gesammelt.



v.l.: Bürgermeister Walter Lazelsberger, Landeshauptmann-Stellvertreterin Mag. Christine Haberlander, Bundesrat Mag. Franz Ebner

Mag. Christine Haberlander und BR Mag. Franz Ebner gratulierten der Gemeinde St. Marien, vertreten durch Bürgermeister Walter Lazelsberger,

zum ersten Platz im Bezirk Linz-Land. Gratulation und großer Dank an alle, die zu diesem Erfolg beigetragen haben!

TEMPO 30 AUF DER WEICHSTETTNER LANDESSTRASSE

Im Sommer 2024 hat es die Bundesregierung für die Gemeinden mit der StVO-Novelle etwas leichter gemacht, die erlaubte Höchstgeschwindigkeit auf Landesstraßen im Ortsgebiet von 50 auf 30 km/h zu verringern.

Der ORF berichtete, dass 62 Ortschefs die Vereinfachung befürwortet haben. Rasch umgesetzt haben es aber nur zwei Gemeinden, eine davon ist St. Marien.

Im Ortsteil Weichstetten sind vor der

Kinderbetreuungseinrichtung und vor der Schule auf der Landesstraße wochentags nur noch 30 km/h erlaubt.

Diese Maßnahme wurde vom Verkehrsclub Österreich (VCÖ) honoriert und als Top-5-Projekt in der Kategorie „Kindgerechtes Verkehrssystem“ beim VCÖ-Mobilitätspreis 2025 ausgezeichnet. Das macht uns große Freude und bestärkt uns, weiterhin Maßnahmen zur Erhöhung der Verkehrssicherheit zu setzen.



Nominierung als „Top-5“-Projekt in der Kategorie
KINDGERECHTES VERKEHRSSYSTEM

Tempo 30 auf der Weichstettner Landesstraße

Der VCÖ - Mobilitätswissen prämiert der Gemeinde St. Marien ganz herzlich zur Nominierung als „Top 5“-Projekt in der Kategorie „Kindgerechtes Verkehrssystem“ beim VCÖ-Mobilitätspreis Österreich 2025.

Wir freuen uns, dass Sie Ihr Know-How für eine höchstens verträgliche Mobilität verstehen und wünschen Ihnen auch für die Zukunft dabei viel Erfolg!



DIGITALE AMTSTAFEL

Die Gemeinde St. Marien hat die digitalste Gemeindeverwaltung Österreichs. Neben People connect, dem perfekten Bürgerservice-Portal zu den personenbezogenen Daten und Informationen, wurde nun auch die digitale Amtstafel in Betrieb genommen. In den eAkten der kommunalen Verwaltungssoftware GeOrg können die betreffenden Dokumente ganz einfach für die digitale Amtstafel zur Veröffentlichung freigeschaltet wer-

den. Und diese digitale Amtstafel ist bequem auch auf der Gemeindehomepage und der GemeindeApp zu finden. People connect gibt es jetzt auch als komfortable App. Im Store findet man sie unter „Digitales Gemeindeamt“ und wird von der Comm-Unity EDV GmbH bereitgestellt. Der Schlüssel zu den Informationen ist die ID Austria. Eine Neuerung gibt es zudem bei einem Großteil der Gemeindeverordnungen. Die oberösterreichischen

Gemeinden müssen diese Verordnungen seit 1. Juli 2025 über das Rechtsinformationssystem (RIS) des Bundes kundmachen. Wie auch die Inhalte der Bundes- und Landesgesetzblätter erlangen die Inhalte des Gemeindeverordnungsblattes nur mit der Veröffentlichung im RIS Rechtskraft. Als Service für die Bürgerinnen und Bürger werden die Verordnungen der Gemeinde St. Marien zusätzlich auf der digitalen Amtstafel zu finden sein.



JUGENDEVENTS 2025

Auch in diesem Jahr spannende Veranstaltungen für Jugendliche zwischen 14 und 21 Jahren



Dank der großzügigen Unterstützung der Gemeinde konnten insgesamt rund 100 Jugendliche erreicht werden, die gemeinsame Erlebnisse, neue Eindrücke und eine Menge Spaß miteinander teilen.

Gaming & eSports – „last by schachermayer“

Am 23. Oktober führte uns der erste Ausflug nach Linz ins „last by schachermayer“, einem beeindruckenden 800 m² großen Gaming- und eSports-Bereich sowie einer Skate-Bowl. Dort erwarteten uns High-End-Gaming-PCs, zahlreiche Konsolen, Racing-Simulatoren und ein exklusiver Einblick hinter die Kulissen echter eSports-Trainings. Eine Expertin und ein Experte aus der Szene zeigten, worauf es bei Themen wie Responsible Gaming und Cybersecurity ankommt. Natürlich durfte auch das freie Zocken nicht fehlen – inklusive vieler Tipps und Tricks sowie einer ordentlichen Portion Pizza. Das Ziel des Tages war klar: Gemeinschaft erleben, Neues lernen und einfach gemeinsam Spaß haben – und genau das ist gelungen.

MissionGames – Escape Game

Am 13. November ging es dann weiter mit einem actionreichen Besuch zu den MissionGames von ExitTheRoom. In wechselnden Räumen waren Teamgeist, Kreativität und scharfer Verstand gefragt, um die Rätsel zu knacken.

Besonders gefreut hat mich das begeisterte Feedback einiger Teilnehmerinnen:

„Lieber Andreas! Danke, dass du dieses Event angeboten hast! Durch das Teamwork und das Wechseln der Räume hat es uns sehr gefallen. Unser Highlight war eindeutig die Fotobox! Lg Mia, Christina, Emilia und Luisa“

Eine Rückmeldung wie diese zeigt, wie wertvoll gemeinsame Erlebnisse für junge Menschen sind. Ich bin sehr dankbar mit euch während dem Spielen und im Bus in Kontakt gekommen zu sein.

Beide Veranstaltungen boten nicht nur Abwechslung, sondern auch die

Bericht und Fotos von Andreas Liebensteiner



Chance neue Erfahrungen zu sammeln und junge Samareinerinnen und Samareiner kennenzulernen.

Auch 2026 wird es wieder Events für euch geben – ich freue mich bereits darauf. Danke an Antonia und Walter sowie an den gesamten Gemeinderat fürs Ermöglichen und Unterstützen.

Du möchtest Infos zu den Events erhalten? Dann lass uns deine Kontakt-
daten hier:

https://reglist24.com/kontakte_fuer_infos/form



VORANSCHLAG 2026



Für Härteausgleichsgemeinden (Fehlbetrag in der laufenden Geschäftstätigkeit) gilt es eine Reihe von Kriterien gemäß Gemeindefinanzierung NEU einzuhalten, um einen Haushaltsausgleich zu erreichen.

ERGEBNIS DER LAUFENDEN GESCHÄFTSTÄTIGKEIT

Der Haushaltsausgleich ist gegeben, wenn sich die Auszahlungen der lfd. Geschäftstätigkeit mit den Einzahlungen der lfd. Geschäftstätigkeit ausgleichen. Zum Ausgleich können auch Rücklagen herangezogen werden.

<u>Einzahlungen</u>	12.778.000 €
<u>Auszahlungen</u>	12.829.200 €
Ergebnis lfd. GT	-51.200 €
<u>Δ Rücklagen (RL)</u>	51.200 €
= Haushaltsausgleich	0 €

Neben der Deckung des Schuldendienstes für Eigenmittlersatzdarlehen in Höhe von 51.200 EUR mit Rücklagemittel, sind im Voranschlag 2026 Mittel aus dem Härteausgleichsfonds Verteilung 1 in Höhe von 1.224.800 EUR notwendig, um einen ausgeglichenen Haushalt erreichen zu können.

Die Finanzkraft (Summe aus Ertragsanteile, Grundsteuer und Kommunalsteuer) der Gemeinde ist, bemessen am Landesschnitt, weiterhin sehr gering.

Die Einnahmen an Ertragsanteilen (= Teil der gemeinschaftlichen Bundesabgaben wie z.B. Umsatz- oder Lohnsteuer, die auf Ländern und Gemeinden nach dem Finanzausgleichsgesetz aufgeteilt werden) steigen gegenüber 2025 um 6 %, das sind 325.200 EUR.

Die Ausgaben für Pflichtumlagen beanspruchen 27,5 % des laufenden Budgets bzw. 61 % der Ertragsanteile. Insbesondere die Erhöhung der Krankenanstaltenbeiträge um 6,7 % (+115.300 EUR) bzw. die geringere Gutschrift aus der Abrechnung 2024 (-51.500 EUR) wirken sich negativ auf das Budget aus. Auch die Sozialhilfe-verbandsumlage steigt um 3,5 %, was 49.000 EUR Mehrausgaben bedeutet.

Eine qualitativ hochwertige und professionelle Kinderbetreuung anbieten zu können, ist der Gemeinde St. Marien ein großes Anliegen. Seit 01.01.2024 werden die Betriebe der Kinderbetreuungseinrichtungen von der Caritas Linz geführt. Die schulische Nachmittagsbetreuung (NABE) löste mit September 2025 den Hort St. Marien ab und wird seither vom Familienbund OÖ geleitet. Die Kinderbetreuungseinrichtungen (ohne NABE) weisen im Jahr 2026 eine Finanzierungslücke von 1.555.400 EUR auf.

ERGEBNISHAUSHALT

<u>Erträge</u>	13.669.500 €
<u>Aufwendungen</u>	13.913.300 €
Nettoergebnis (NE)	-243.800 €
<u>Δ Rücklagen (RL)</u>	32.300 €
NE nach Δ RL	-211.500 €

Der Ergebnishaushalt stellt den Wertverbrauch (Aufwand) sowie den Wertzuwachs (Ertrag) dar. Mit einem negativen Nettoergebnis ist die Gemeinde St. Marien nicht in der Lage, die kommunalen Leistungen durch kommunale Erträge zu decken, sodass das Nettovermögen sinken wird.

GEBÜHRENHAUSHALT

Sowohl bei der Wasserversorgung und der Abwasserbeseitigung als auch bei der Abfallentsorgung sind die Gebühren so festzusetzen, dass die Betriebe auszahlungs- und kostendeckend geführt werden können.

Aufgrund des anstehenden Investitionsbedarfs bei den Wasserversorgungsanlagen werden die Wassergebühren um 16,5 % erhöht. Um die Belastung der Bevölkerung möglichst zu vermeiden, werden die Kanalgebühren hingegen um 9 % gesenkt. Überschüsse aus diesen Betrieben verbleiben beim Wasserverband Ansfelden und stehen dort als Rücklagenmittel für anstehende Investitionen zur Verfügung.

Nachdem im Bereich der Abfallentsorgung aufgrund von Mehrmengen und Preisanpassungen der Abfallentsorger

im Jahr 2025 keine Kostendeckung erzielt werden kann, werden die Gebühren mit 01.01.2026 um 6 % angehoben.

FINANZIERUNGSHAUSHALT

<u>Einzahlungen</u>	14.537.900 €
<u>Auszahlungen</u>	14.624.700 €
Δ liquide Mittel	-86.800 €

Mit der Kennzahl Veränderung der liquiden Mittel liefert der Finanzierungshaushalt Informationen zur Liquidität der Gemeinde St. Marien und zur Finanzierung des Gesamthaushalts. Aufgrund zeitverzögerter Zuflüsse von Fördergelder, reduziert sich der liquide Mittelbestand um 86.800 EUR.

SCHULDEN

Im Finanzjahr 2026 wird der Schuldenstand im Kernhaushalt trotz laufender Tilgung in Höhe von 114.100 EUR auf 1.025.800 EUR steigen. Eine Darlehensaufnahme in Höhe von 179.200 EUR ist für die Park & Ride Anlage Nöstlbach geplant.

INVESTIVE EINZELVORHABEN

<u>Auszahlungen</u>	1.795.500 €
<u>Einzahlungen</u>	1.759.900 €
Fehlbetrag	-35.600 €

Investive Einzelvorhaben sind seit Einführung der Gemeindefinanzierung NEU aus dem Projektfonds zu decken. Bedingt durch die niedrige Finanzkraft beträgt Förderquote aus dem Projektfonds für St. Marien bereits 70 %. 30 % sind aus Eigenmitteln (Härteausgleichsmittel aus Verteilvorgang 2 oder Darlehensaufnahme) zu finanzieren.

Investive Ausgaben im mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplan betreffen vor allem Anschaffungen im Feuerwehrwesen (Rüstfahrzeug, Kommandofahrzeug), die Sanierung bzw. Errichtung von Straßen und Güterwegen sowie die Errichtung eines Löschwasserbehälters.

Claudia Rockenschaub, MA
Leiterin Finanzverwaltung

KOSTENLOSE PSYCHO-SOZIALE BERATUNGEN

Ich lade Sie zur Beratung ein! Genauso wie unsere körperliche ist auch unsere psychosoziale Gesundheit wichtig und wir sollten besonders in schwierigen Zeiten gut darauf achten!



Immer wieder treffen wir auf unerwartete Herausforderungen, die unser Leben aus dem Gleichgewicht bringen und oft schwer für uns zu bewältigen sind. Wenn Sie mit dem „Wie es gerade läuft“ an Ihre Grenzen kommen, Sie aus der Negativspirale nicht mehr rauskommen, nicht mehr weiterwissen, dann möchte ich Sie gerne zu einer Beratung in einem vertraulichen und geschützten Rahmen einladen.

Gerne bin ich für Sie da bei:

- Lebens-, Entscheidungs- und Krisensituationen
- Stressbewältigung
- Burnout Prävention
- Persönlichkeitsentwicklung
- Überforderung
- Trennung
- Trauer
- Familienthemen
- Entscheidungsfindung
- Einsamkeit usw.

Oft reicht schon ein einmaliges Gespräch, dass man wieder etwas klarer sehen kann. Einfach Zuhören macht es oft leichter. Kontaktieren Sie mich, um einen Termin zu vereinbaren. Ich weiß, der erste Schritt ist oft der Schwierigste. Gehen Sie ihn! Ich freue mich darauf, Sie kennenzulernen!

Terminvereinbarung:

Tel. 0681/849 101 90

Mag. Bettina Taferner –

Psychosoziale Beraterin in Ausbildung unter Supervision Pädagogin, Theologin

WO: 4502 St. Marien



KOSTENLOSE RECHTS-BERATUNG

Dr. Christoph Huber, Rechtsanwalt in Linz, steht Ihnen an folgenden Sprechtagen im Gemeindeamt St. Marien, jeweils von 16.00-17.30 Uhr, oder unter der Telefonnummer 0732/77 43 77 für Rechtsauskünfte zur Verfügung:

19. Jänner 2026

02. März 2026

Terminvergabe und Anmeldung am Gemeindeamt-Bürgerservice, Tel.: 07227/81 55-10

Dr. Christoph Huber



KOSTENLOSE STEUERERST-BERATUNG

für einen erfolgreichen Start als Unternehmer, sowie bei Fragen zu Steuererklärungen bzw. Arbeitnehmerveranlagungen. Mag. Friedrich Lehner, Steuerberater, steht für Sie am

15. Jänner 2026

19. März 2026

von 16.00-18.00 Uhr im Gemeindeamt St. Marien für Auskünfte zur Verfügung (oder unter Tel. 0732/672 492). Terminvergabe und Anmeldung am Gemeindeamt-Bürgerservice, Tel.: 07227/81 55-10

Mag. Friedrich Lehner

Jeden **2. Dienstag** findet im KIMST eine Informations- und Sprechstunde vom Frauennetzwerk Linz-Land statt:

10.00 – 12.00 Uhr sowie 17.00 – 19.00 Uhr

Hier können sich Frauen situationsbedingte Informationen holen und/oder Einzelberatungstermine für telefonische oder persönliche Beratungsgespräche vereinbaren.

Kontakt: Telefon: 0664/731 751 73
E-Mail: office@frauennetzwerk-linzland.net
www.frauennetzwerk-linzland.net



Gewalt hat viele Gesichter – wir schauen hin und helfen weiter!

Das Gewaltschutzzentrum OÖ. bietet professionelle Unterstützung und Beratung für alle Menschen, die Gewalt in ihrem sozialen Umfeld erfahren – unabhängig von Geschlecht, Herkunft, Alter oder Behinderung.

Die Angebote sind vertraulich, kostenlos und auf Wunsch auch anonym.

Terminvereinbarung: 0732/60 77 60

Mehr Infos: www.gewaltschutzzentrum.at/oberoesterreich



**Wir schauen hin.
Wir hören zu.
Lass uns reden.**



0800 700 217

Hilfe für Betroffene von Gewalt und Stalking
Kostenlos. Vertraulich. Österreichweit.



BERICHT AUS DEM MELDE- UND STANDESAMT

von Oktober bis Dezember 2025



GEBURTEN

Schönberger Larissa und Mario
Retschitzegger Daniela und Aufreiter Christian
Reiter Tihana und Gerald
Frühwirt Denise und Lukas



Carolina
Theresa
Teresia
Leon

GRATULATIONEN ZUM GEBURTSTAG

Klauser Maria	93 Jahre	Strassegger Werner	85 Jahre
Hanreich Katharina	92 Jahre	Pühringer Josef	85 Jahre
Mauhart Marianne	92 Jahre	Krahwinkler Alois	80 Jahre
Ziehesberger Franz	92 Jahre	Hutflesz Brigitta	80 Jahre
Dutzler Franz	90 Jahre	Rogl Leopoldine	80 Jahre
Berwein Waltraud	85 Jahre	Schachner Hermine	80 Jahre
Brandner Theresia	85 Jahre	Bachmair Hedwig	80 Jahre

WIR BEDAUERN 6 TODESFÄLLE



Arzt Rosa
gest. im 95. Lebensjahr
Hagmüller Maria
gest. im 80. Lebensjahr
Barta Paula
gest. im 82. Lebensjahr
Fuchs Hans-Peter
gest. im 82. Lebensjahr
Grünsteidl Franz
gest. im 84. Lebensjahr
Netherer Manfred
gest. im 64. Lebensjahr

EHESCHLIESSUNGEN

Sestak Sarah und Leblhuber Gregor
Hirschmann Raphaela und Schreiner Oliver Robert
Wintereder Petra und Wögerbauer Mario Andreas



GOLDENE HOCHZEITEN

Aufreiter Christine und Dr. Karl
Bernögger Sonja und Rudolf

DIAMANTENE HOCHZEITEN

Diestlinger Anne Liese und Josef
Heidlmair Anna und Georg

EISERNE HOCHZEIT

Landl Ilse und Josef

Was der Sonnenschein
für die Blumen ist,
das sind lachende Gesichter
für die Menschen.

Joseph Addison

DIE GEMEINDE ST. MARIEN GRATULIERT!



LANDL Ilse und Josef
zur **Eisernen Hochzeit**



Herr DUTZLER Franz
zum **90. Geburtstag**



Frau BACHMAIR Hedwig
zum **80. Geburtstag**



Frau SCHACHNER Hermine
zum **80. Geburtstag**



Frau ROGL Leopoldine
zum **80. Geburtstag**



Herr KRAHWINKLER Alois
zum **80. Geburtstag**

WINTERDIENST 2025/26

Wie schon in den letzten Winterdienstsaisonen ist die Gemeinde St. Marien für den Streudienst und die Schneeräumung auf Landesstraßen nicht mehr zuständig. Der Winterdienst für die Landesstraßen wird zur Gänze von der jeweils zuständigen Straßenmeisterei übernommen.

Auf Gemeindestraßen wird ab einer Schneehöhe von 10 cm geräumt. Vorrangig behandelt werden sämtliche Schul- und Kindergartenbuslinien. Anschließend wird der Winterdienst nach einem festgelegten Einsatzplan auf allen Ortschaftswegen, Siedlungs-

straßen und Haus- und Hofzufahrten durchgeführt.

Jedes Jahr erschweren diverse parkende Fahrzeuge das Räumen von Straßen oder machen dies unmöglich. Alle Autobesitzer werden gebeten, im Winter darauf zu achten ihr Fahrzeug so abzustellen, dass ein ungehinderter Winterdienst möglich ist und die Räum- und Einsatzfahrzeuge nicht blockiert werden. Wenn Fahrzeuge auf der Straße abgestellt werden, dann bitte nur auf „einer Straßenseite“.

In diesem Zusammenhang ersuchen wir Sie auch die Zufahrt zum Bauhof im Bereich der Schule freizuhalten.

Die Gemeinde bittet um Verständnis, wenn durch die Räumfahrzeuge Schnee auf die eventuell auch schon gereinigte Grundstückseinfahrt geschoben wird. Dies ist im Rahmen der Schneeräumung oftmals nicht zu vermeiden. Die Bauhofmitarbeiter bemühen sich solche Unannehmlichkeiten soweit wie möglich zu vermeiden.

Die Gemeinde St. Marien ist so wie in der Vergangenheit auch heuer wieder bestrebt, den Winterdienst bzw. den Räum- und Streudienst so zu planen und durchzuführen, dass Sie möglichst optimale und sichere Straßen vorfinden.

RÄUM- UND STREUPFLICHT

Anrainerpflichten gemäß den Bestimmungen des § 93 der Straßenverkehrsordnung:

„Die Eigentümer von Liegenschaften in Ortsgebieten, ausgenommen die Eigentümer unverbauter land- und forstwirtschaftlicher Liegenschaften, haben dafür zu sorgen, dass die entlang der Liegenschaft in einer Entfernung von nicht mehr als 3 Metern vorhandenen, dem öffentlichen Verkehr dienenden Gehsteige und Gehwege einschließlich der in ihrem Zuge befindlichen Stiegenanlagen entlang der ganzen Liegenschaft in der Zeit von 6 bis 22 Uhr von Schnee und Verunreinigung gesäubert sowie bei Schnee und Glatteis bestreut sind. Ist kein Gehsteig bzw. Gehweg vorhanden, so ist der Straßenrand in einer Breite von 1 Meter zu säubern und zu bestreuen. Die gleiche Verpflichtung trifft die Eigentümer von Verkaufshütten. Ferner ist dafür zu sorgen, dass Schneeweichen oder Eisbildungen von den Dächern der an der Straße gelegenen Gebäude bzw. Verkaufshütten entfernt werden.“

Die teilweise von der Gemeinde vorgenommene Gehsteigräumung befreit die einzelnen Liegenschaftsbesitzer nicht von ihren Anrainerpflichten!

STRASSEN OHNE WINTERDIENST

Aus Zeitgründen erfolgt auf nachfolgend angeführten Straßen bzw. Straßenstückstücken in der Winterperiode 2025/26 **KEINE SCHNEERÄUMUNG und KEINE STREUUNG**.

Darauf wird durch gelbe Tafeln mit der Aufschrift „ACHTUNG – kein Winterdienst! Benützung auf eigene Gefahr“ am Beginn des jeweils betroffenen Straßenzuges deutlich und gut sichtbar hingewiesen.

- Gasterer Gemeindestraße ab Anwesen Salomon (Weichstetten-N 90) bis zur Einmündung des Güterweges Mayrertl (Kapelle)
- Verbindungsstraße ab Anwesen Minichberger (Oberschöfring 6) bis zur Tiestlinger Landesstraße
- Verbindungsstraße ab dem Ende des Güterweges Handlaigner bis zum Güterweg Tiestling I
- Verbindungsstraße ab der Sailerbachbrücke (Bereich landw. Anwesen Mursch, Pichlwang 1) bis zur Liegenschaft Pichlwang 4
- Teilstück der Siebmair Gemeindestraße ab dem Anwesen Sommer (Oberschöfring 18) bis zur Kreuzung mit der Trischacher Gemeindestraße in Bergern

Die Gemeinde bittet um Ihr Verständnis.

RÄUMSCHNEE-ENTSORGUNG

Auf das Verbot der Einbringung und Lagerung von Räumschnee in bzw. an Gewässern wird eindringlich hingewiesen. Das Abladen von Räumschnee auf der Nachbarliegenschaft ist nur mit Erlaubnis des Nachbarn möglich und kann bei Nichtbeachtung zu zivilrechtlichen Konsequenzen führen.

WINTERDIENST-HOTLINE

07227/8155-23

SOMMER- BETREUUNG 2026



Die Gemeinde St. Marien bietet von **03. bis 14. August 2026** eine Sommerbetreuung für die Kinder, die in einer der Kinderbildungs- und -betreuungseinrichtungen oder der schulischen Nachmittagsbetreuung der VS St. Marien gemeldet sind, an. Die Anmeldeformulare werden über die Einrichtungen an die Eltern verteilt. Wir hoffen, dass es für alle Eltern, die einen Betreuungsbedarf für ihre Kinder in den Ferien haben, eine Unterstützung ist.

Ihr Bürgermeister
Walter Lazelsberger

TRINKWASSERUN- TERSUCHUNG FÜR HAUSBRUNNEN

Das Land Oberösterreich „Oö Wasser“ ist mit dem Laborbus unterwegs und bietet interessierten Hausbrunnenbesitzer:innen in St. Marien die Möglichkeit, ihr Trinkwasser untersuchen zu lassen. Die Aktion wird von der Gemeinde St. Marien organisiert und finanziell unterstützt. Die Entnahme der Wasserprobe erfolgt vom Wassermeister.

Im Eigeninteresse wird den Eigentümer:innen empfohlen, eine regelmäßige Überprüfung, Wartung und Instandsetzung ihrer Hausbrunnen durchführen zu lassen sowie Eigenkontrollen zu machen. Alle fünf Jahre ist eine Überprüfung der Hausbrunnen im Sinne der Trinkwasserordnung durch eine befugte Fachperson durchzuführen.

Untersuchungstermine:

16./17./19. März 2026

Anmeldungen sind bitte bis 06.03.2026 per E-Mail an bauamt@st-marien.at oder unter der Telefonnummer 07227/8155-20 (Antonia Illecker) möglich.

VORMERKUNG FÜR DAS KRABBELSTUBEN-, KINDERGARTEN- UND HORTJAHR 2026/2027



Wir laden Sie herzlich ein, Ihr Kind

**am Montag, den 12. Jänner 2026
von 07.30 bis 12.00 Uhr und von 14.00 bis 16.00 Uhr
im Sitzungssaal der Gemeinde**

für die Krabbelstube, den Kindergarten oder den Hort vorzumerken (**keine Terminvereinbarung nötig**). Die Vormerkungen werden am **Gemeindeamt** von den Leiterinnen der Kinderbildungs- & -betreuungseinrichtungen St. Marien, Nöstlbach und Weichstetten entgegengenommen.

Bitte bringen Sie folgende Unterlagen mit:

- * **ausgefülltes Vormerkungsformular**
- * **Geburtsurkunde**
- * **Meldebestätigung**
- * **Mutter-Kind-Pass**

Das Vormerkungsformular finden Sie unter www.st-marien.at und auf der Homepage der Kinderbildungs- & -betreuungseinrichtung.

Ihr Krabbelstuben-, Kindergarten- & Hortteam
St. Marien, Weichstetten, Nöstlbach

Informationsveranstaltung (betrifft Ortsteil Weichstetten)

ERNEUERBARE ENERGIE- GEMEINSCHAFT ST. FLORIAN

**MONTAG, 2. FEBRUAR 2026
19.00 UHR | GASTHAUS ZUR SONNE (FAM. DUTZLER)**

Über die Erneuerbare Energiegemeinschaft (kurz EEG) ist es möglich, erzeugten Überschussstrom aus PV-Anlagen mit seinen Nachbarn zu teilen. Dabei werden Wege im Stromnetz sowie Steuern und Netzgebühren gespart. Die EEG ist als gemeinnütziger Verein organisiert und steht allen Bürgerinnen und Bürgern offen (ganz gleich ob man über eine PV-Anlage verfügt oder nicht).

Die EEG St. Florian ist mit derzeit 1700 Mitgliedern die größte in Österreich und ist über ein gemeinsames Umspannwerk mit dem Ortsteil Weichstetten verbunden. Die Einladung zur Veranstaltung richtet sich daher zunächst explizit an Haushalte/Betriebe im Ortsteil Weichstetten.

Die EEG St. Florian arbeitet auch an einem entsprechenden Angebot für die Bevölkerung in den Ortsteilen St. Marien und Nöstlbach. Hierzu ist im Laufe des Jahres 2026 eine weitere Informationsveranstaltung der EEG geplant.

Nähere Infos: <https://eeg-stflorian.jimdofree.com/>



INFORMATION ZUM ABFALL-KALENDER 2026



Das Altpapier wird im Gemeindegebiet an drei Tagen und die Biotonne an zwei Tagen entleert. Der Restmüll wird an bis zu drei Tagen entleert, sodass die Abholung gegebenenfalls erst am Vormittag des Folgetages erfolgt. Aufgrund der Verlängerung des Abholintervalls der Gelben Säcke ab dem 01.01.2026 von vier auf sechs Wochen kann für die Abholung der Gelben Säcke keine Straßeneinteilung erfolgen. Alle Gemeindebürger werden daher gebeten, ihre Gelben Säcke am ersten Abholtag bereitzustellen, auch wenn die Abholung eventuell erst am Folgetag stattfindet.

Die App Gemeinde24 (siehe QR-Code) kündigt nach Eingabe der Straße und des Restmüllentleerungsintervalls für

alle Abfallarten die taggenaue Entleerung an. Die Entleerung des Restmülls und des Gelben Sackes findet unter Umständen erst am nächsten Vormittag statt.

Wenn Sie push up-Nachrichten zulassen, werden Sie an jede Abholung erinnert.



Der Abfall-Kalender gilt nicht für Wohnanlagen mit Restmüllcontainern, Gelben Tonnen und Altpapier-Containern mit einem Volumen von 770 l oder 1100 l. Bewohner von Wohnanlagen können sich bei Fragen zum Abholdatum oder bei Überfüllung gerne an das Bürgerservice wenden. Ablagerungen neben den Tonnen und

Säcken werden nicht mitgenommen. Kartonagen und Transportverpackungen aus Styropor können kostenlos im Altstoffsammelzentrum abgegeben werden. Sollte einmal mehr Restmüll anfallen, können Abfallsäcke mit 60 Liter Fassungsvermögen gegen Entgelt im Bürgerservice erworben und am Abholtag zur Restmülltonne dazustellt werden. Gelbe Säcke erhalten Sie bei Bedarf kostenlos im Bürgerservice. Bitte stellen Sie die Tonnen und Säcke am angegebenen Abholtag ab 06.00 Uhr bereit, um eine reibungslose Abholung zu gewährleisten.

NEU: Die Kompostieranlage Lamm hat ab 14. März 2026 am Samstag bis 13.00 Uhr geöffnet.

STRASSENVERZEICHNIS

	Restmüll	Bioabfall	Altpapier	Gelber Sack
Ahornweg	1. Tag	2. Tag	2. Tag	1. Tag
Am Leitnerberg	1. Tag	1. Tag	2. Tag	1. Tag
Am Nordrain	2. Tag	2. Tag	3. Tag	1. Tag
An der Bahn	2. Tag	2. Tag	3. Tag	1. Tag
Austraße	2. Tag	2. Tag	3. Tag	1. Tag
Bachweg	2. Tag	2. Tag	3. Tag	1. Tag
Bäckerweg	1. Tag	2. Tag	2. Tag	1. Tag
Bahnweg	2. Tag	2. Tag	3. Tag	1. Tag
Birkenweg	1. Tag	2. Tag	2. Tag	1. Tag
Buchenweg	1. Tag	2. Tag	2. Tag	1. Tag
Eichenstraße	1. Tag	1. Tag	2. Tag	1. Tag
Eisenstraße	2. Tag	2. Tag	3. Tag	1. Tag
Erlenweg	1. Tag	2. Tag	2. Tag	1. Tag
Feldweg	2. Tag	2. Tag	3. Tag	1. Tag
Fichtenstraße	1. Tag	2. Tag	2. Tag	1. Tag
Fischerweg	2. Tag	2. Tag	3. Tag	1. Tag
Florianer Straße 1-22	1. Tag	2. Tag	3. Tag	1. Tag
Florianer Straße ab 23	2. Tag	2. Tag	3. Tag	1. Tag
Gärtnerstraße	1. Tag	2. Tag	2. Tag	1. Tag
Gewerbeparkstraße	2. Tag	2. Tag	3. Tag	1. Tag
Griesstraße	2. Tag	2. Tag	3. Tag	1. Tag
Grub	2. Tag	2. Tag	3. Tag	1. Tag
Kastanienweg	1. Tag	1. Tag	2. Tag	1. Tag
Kimmersdorfer Straße	1. Tag	2. Tag	2. Tag	1. Tag
Kindergartenstraße	2. Tag	2. Tag	3. Tag	1. Tag
Kranichweg	2. Tag	2. Tag	3. Tag	1. Tag
Kremsuferstraße	2. Tag	2. Tag	3. Tag	1. Tag
Kunststoffstraße	2. Tag	2. Tag	3. Tag	1. Tag
Kurzenkirchen	2. Tag	2. Tag	3. Tag	1. Tag
Lärchenweg	1. Tag	2. Tag	2. Tag	1. Tag
Lavendelweg	1. Tag	2. Tag	2. Tag	1. Tag
Lilienstraße	1. Tag	2. Tag	2. Tag	1. Tag
Linzer Straße 1-30	1. Tag	2. Tag	2. Tag	1. Tag
Linzer Straße ab 32	2. Tag	2. Tag	2. Tag	1. Tag
Margeritenweg	1. Tag	2. Tag	2. Tag	1. Tag
Moslbergerstraße 1-9	1. Tag	2. Tag	2. Tag	1. Tag
Moslbergerstraße ab 10	2. Tag	2. Tag	3. Tag	1. Tag

	Restmüll	Bioabfall	Altpapier	Gelber Sack
Möwenweg	2. Tag	2. Tag	3. Tag	1. Tag
Mühlenstraße	1. Tag	1. Tag	2. Tag	1. Tag
Narzissenweg	1. Tag	2. Tag	2. Tag	1. Tag
Nelkenweg	1. Tag	2. Tag	2. Tag	1. Tag
Neuhofner Straße	2. Tag	2. Tag	2. Tag	1. Tag
Niederschöfring	2. Tag	2. Tag	3. Tag	1. Tag
Nöstlbachstraße	2. Tag	2. Tag	3. Tag	1. Tag
Oberndorf	1. Tag	1. Tag	1. Tag	1. Tag
Oberschöfring	1. Tag	1. Tag	1. Tag	1. Tag
Pachersdorf Straße	2. Tag	2. Tag	3. Tag	1. Tag
Pichlwang	1. Tag	1. Tag	1. Tag	1. Tag
Reiherweg	2. Tag	2. Tag	3. Tag	1. Tag
Rhemastraße	1. Tag	2. Tag	2. Tag	1. Tag
Roggengweg	1. Tag	1. Tag	2. Tag	1. Tag
Rosenweg	1. Tag	2. Tag	2. Tag	1. Tag
Sailerbachstraße	2. Tag	2. Tag	3. Tag	1. Tag
Schmiedestraße	2. Tag	2. Tag	3. Tag	1. Tag
Schulstraße	1. Tag	1. Tag	2. Tag	1. Tag
Schwanenweg	2. Tag	2. Tag	3. Tag	1. Tag
Sportplatzstraße	1. Tag	1. Tag	2. Tag	1. Tag
St. Marien NEU ab 01.01.2026	1. Tag	1. Tag	2. Tag	1. Tag
St. Michael	1. Tag	1. Tag	1. Tag	1. Tag
Stein	2. Tag	2. Tag	3. Tag	1. Tag
Styriaweg	1. Tag	2. Tag	2. Tag	1. Tag
Tannenweg	1. Tag	2. Tag	2. Tag	1. Tag
Taubenweg	2. Tag	2. Tag	3. Tag	1. Tag
Thal	1. Tag	1. Tag	1. Tag	1. Tag
Tiestling	1. Tag	1. Tag	2. Tag	1. Tag
Tischlerstraße	1. Tag	2. Tag	2. Tag	1. Tag
Tulpenweg	1. Tag	2. Tag	2. Tag	1. Tag
Waldstraße	1. Tag	2. Tag	2. Tag	1. Tag
Weichstetten-Nord	1. Tag	1. Tag	2. Tag	1. Tag
Weichstetten-Ost	1. Tag	1. Tag	2. Tag	1. Tag
Weichstetten-Süd	1. Tag	1. Tag	2. Tag	1. Tag
Weichstetten-W (ohne 61, 62, 89)	1. Tag	1. Tag	2. Tag	1. Tag
Weichstetten-W 61, 62, 89	1. Tag	1. Tag	1. Tag	1. Tag
Weidenstraße	1. Tag	2. Tag	2. Tag	1. Tag
Weizenstraße	1. Tag	1. Tag	2. Tag	1. Tag

HEIZKOSTEN-ZUSCHUSS

Sozial bedürftige Menschen werden auch in der Heizperiode 2025/2026 vom Land Oberösterreich mit einem Heizkostenzuschuss unterstützt. Die Beantragung wird im Jahr 2026 möglich sein. Nähere Informationen finden Sie zeitgerecht unter:

www.land-oberoesterreich.gv.at/heizkostenzuschuss

Bei Unterstützungsbedarf wenden Sie sich bitte an das Bürgerservice unter Tel. 07227 / 8155-10.

FUNDGEGENSTAND SCHLÜSSELBUND

kann während der Öffnungszeiten beim Gemeindeamt abgeholt werden (07227/8155-14).

HAUSHALTS-HILFE GESUCHT!

Privater Haushalt sucht für ca. 4-6 Stunden/Woche eine Reinigungskraft. Bei Interesse melden Sie sich bitte unter Tel. 0664/88 44 77 04.

GEMEINDEAMT GESCHLOSSEN

Wir möchten Sie darüber informieren, dass das Gemeindeamt am **Freitag, den 02. Jänner und am Montag, den 05. Jänner 2026 ab 12.00 Uhr** geschlossen ist.

Der Bürgermeister

STIMMIGE VORWEIHNACHTSZEIT

Traditionellerweise schmücken wunderschöne Weihnachtsbäume die Ortsteile St. Marien, Nöstlbach und Weichstetten.

Ein herzliches Dankeschön gilt der Familie Hannes Pfeiffer, die den Weihnachtsbaum für den Kirchenplatz St. Marien gespendet hat.

In Nöstlbach wurde ein Naturbaum (gespendet von Hochreiter Rudi) und in Weichstetten der vom Kameradschaftsbund gepflanzte Naturbaum neben der Pfarrkirche geschmückt.

Das Aufstellen und Schmücken der Bäume organisieren seit vielen Jahren die Vereinsmitglieder des Frohsinnclubs, des Siedlervereins Nöstlbach sowie des Kameradschaftsbundes. Herzlichen Dank!

Weiterer Dank gilt der Firma Edler Systems und der Raiffeisenbank St. Marien für ihre Unterstützung.



© Frohsinnclub

CHRISTBAUM-ENTSORGUNG



Es besteht wieder die Möglichkeit bis spätestens

Dienstag, 6. Jänner 2026

Christbäume an folgenden Standorten zu entsorgen:

St. Marien: hinter dem KIMST

Weichstetten: Parkplatz Freizeitanlage Weichstetten

Nöstlbach: Wiese bei Bahnhofsunterführung (vor Baracke)

Zufahrt zur Baracke unbedingt freihalten!

Die Christbäume werden der Wiederverwertung zugeführt.

PARKEN AUF ÖFFENTLICHEN STRASSEN



Leider kommt es immer wieder vor, dass parkende Autos in engen Siedlungsstraßen die Durchfahrt für herankommende Fahrzeuge erschweren. In manchen Fällen ist eine Weiterfahrt ohne etwaige Schäden am eigenen oder dem parkenden Auto nicht möglich. Für die kommunalen Leistungen

wie den Winterdienst und die Müllabfuhr ist es oft nahezu unmöglich die Straße zu passieren. Jedoch wäre dies nur das kleinste Übel, denn im Notfall können Einsatzfahrzeuge oft nicht zum Einsatzort gelangen.

Aus diesem Grund möchte die Gemeinde St. Marien alle Bürgerinnen

und Bürger sensibilisieren, **das Abstellen von Autos am Straßenrand enger Straßen zu unterlassen**, denn laut StVO § 24 Abs. 3 ist das Parken auf Fahrbahnen mit Gegenverkehr, wenn nicht mindestens zwei Fahrstreifen für den fließenden Verkehr freibleiben, verboten.

ÄRZTLICHER SONN- UND FEIERTAGSDIENST

Wochenende und Feiertag: Ordinationsdienst

Öffnungszeiten: 8.00 bis 12.00 Uhr (keine Anmeldung erforderlich!)

Visitendienst: 12.00 bis 23.00 Uhr - Erreichbarkeit Rotes Kreuz 0732/141

Telefonische Gesundheitsberatung: **1450 (ohne Vorwahl)**

JÄNNER 2026

01.01.	Dr. Hauser-Seidl Agnes	Florianer Straße 1	4502 St. Marien	07227/8118
03.01.	Dr. Kodada-Kern Julian	Bergfeldstraße 6	4531 Kematen	07228/7264
04.01.	Dr. Sobczak Jakob	Nettingsdorfer Straße 36	4053 Ansfelden	07229/88910
06.01.	Dr. Suda Matthäus	Kremstalstraße 12	4501 Neuhofen	07227/4795
10.01.	Dr. Eckerstorfer Peter	Sartrestraße 11	4055 Pucking	07229/88895
11.01.	Dr. Schmid Erwin	Engenfeld 2	4501 Neuhofen	07227/23023
17.01.	Dr. Steinhart Petra	Traunuferstraße 22	4052 Ansfelden	0732/307249
18.01.	Dr. Jetzinger Sabrina	Bergfeldstraße 6	4531 Kematen	07228/7264
24.01.	Dr. Mitter Katharina	Salzburger Straße 6	4053 Haid	07229/88625
25.01.	Dr. Mitter Katharina	Salzburger Straße 6	4053 Haid	07229/88625
31.01.	Dr. Kern Johannes	Bergfeldstraße 6	4531 Kematen	07228/7264

FEBRUAR 2026

01.02.	Dr. Eckerstorfer Peter	Sartrestraße 11	4055 Pucking	07229/88895
07.02.	Dr. Suda Matthäus	Kremstalstraße 12	4501 Neuhofen	07227/4795
08.02.	Dr. Schimpelsberger Roswitha	Steyrer Straße 19	4501 Neuhofen	07227/22660
14.02.	Dr. Kodada-Kern Julian	Bergfeldstraße 6	4531 Kematen	07228/7264
15.02.	Dr. Mitter Katharina	Salzburger Straße 6	4053 Haid	07229/88625
21.02.	Dr. Hauser-Seidl Agnes	Florianer Straße 1	4502 St. Marien	07227/8118
22.02.	Dr. Kern Johannes	Bergfeldstraße 6	4531 Kematen	07228/7264
28.02.	Dr. Kern Johannes	Bergfeldstraße 6	4531 Kematen	07228/7264

MÄRZ 2026

01.03.	Dr. Steinhart Petra	Traunuferstraße 22	4052 Ansfelden	0732/307249
07.03.	Dr. Weis Denisa	Salzburger Straße 8	4053 Haid	07229/25523
08.03.	Dr. Kern Johannes	Bergfeldstraße 6	4531 Kematen	07228/7264
14.03.	Dr. Jetzinger Sabrina	Bergfeldstraße 6	4531 Kematen	07228/7264
15.03.	Dr. Mitter Katharina	Salzburger Straße 6	4053 Haid	07229/88625
21.03.	Dr. Schimpelsberger Roswitha	Steyrer Straße 19	4501 Neuhofen	07227/22660
22.03.	Dr. Suda Matthäus	Kremstalstraße 12	4501 Neuhofen	07227/4795
28.03.	Dr. Eckerstorfer Peter	Sartrestraße 11	4055 Pucking	07229/88895
29.03.	Dr. Eckerstorfer Peter	Sartrestraße 11	4055 Pucking	07229/88895

Beim Wochenenddienst kann es kurzfristig zu Änderungen kommen.
Rufen Sie den Hausärztlichen Notdienst 0732/141 an.

ÄRZTENOTDIENST 0732/141

Wochentag-Nachmittagsbereitschaft Kematen/Piberbach/Schiedlberg/St. Marien

14.00 Uhr bis 19.00 Uhr

Bitte unbedingt rechtzeitig in Anspruch nehmen!

Nach 19.00 Uhr nur Visitendienst Linz-Land für unaufschiebbare Fälle!

Kematen	Dr. Kodada-Kern Julian	Bergfeldstraße 6	Tel. 07228/7264	Mobil 0650/3230699
Kematen	Dr. Jetzinger Sabrina	Bergfeldstraße 6	Tel. 07228/7264	Mobil 0660/1624068
Schiedlberg	Dr. Paireder Monika	Hauptstraße 17	Tel. 07251/8020	Mobil 0676/7961486
St. Marien	Dr. Hauser-Seidl Agnes	Florianer Straße 1	Tel. 07227/8118	Mobil 0664/1320184
St. Marien	Dr. Ucsnik Julia	Florianer Straße 1	Tel. 07227/8118	Mobil 0660/7790377

Gruppenpraxis Dr. Hauser-Seidl & Dr. Ucsnik

Montag bis Freitag: 07.00 bis 12.00 Uhr

Dienstag und Mittwoch: 16.00 bis 19.00 Uhr

und nach telefonischer Vereinbarung –
Terminpraxis von 11.00 bis 12.00 Uhr

Aus administrativen Gründen ist die letzte Anmeldung zur Ärztin um 10.30 Uhr möglich – davon ausgenommen sind selbstverständlich Notfälle!

**Gruppenpraxis Dr. Hauser-Seidl & Dr. Ucsnik:
Die Ordination ist am 30.12.2025 (nachmittags),
am 02.01., 05.01., 16.02., 17.02. und
am 18.02.2026 (nachmittags)
geschlossen!**

YOGA KURS

Wann: ab 07. Jänner 2026

18.30-20.00 Uhr

Wo: KletzmayrHOF,
Niederschöfring 22

Info und Anmeldung:

Valentina Thaller
Tel. 0664/88 330 630
E-Mail:
valentina.thaller@gmx.at

YOGA TAG

Stille Kraft

Wann: Sonntag, 18.01.2026
09.30-16.30 Uhr

Wo: KletzmayrHOF,
Niederschöfring 22

Info und Anmeldung:

Valentina Thaller
Tel. 0664/88 330 630
E-Mail:
valentina.thaller@gmx.at

PFAND SCHAFT PLATZ -

Gelber Sack wird ab 2026 alle 6 Wochen abgeholt!

Mit 2026 wird der Gelbe Sack alle 6 Wochen abgeholt. Der Grund dafür ist einfach: Durch die Einführung des Pfandsystems wandern viele Getränkeverpackungen nicht mehr in den Gelben Sack, sondern werden im Handel zurückgegeben. Dadurch wird das Volumen im Gelben Sack reduziert und ermöglicht die Verlängerung des Abholintervalls.

Das hat mehrere Vorteile:

- **Weniger Abfallvolumen** im Gelben Sack, da Pfandflaschen und -dosen zurückgegeben werden.
- **Weniger Lkw-Fahrten** – das spart Treibstoff und reduziert den CO₂-Ausstoß.
- **Mehr Platz zuhause**, da der Gelbe Sack seltener voll wird.

Eine Studie zeigt, dass mehr als ein Sechstel des gesamten Abfallaufkommens im öffentlichen Raum gelittert wird. Das neue Pfandsystem schont nicht nur Ressourcen, sondern hilft auch aktiv gegen Littering. Jede zurückgebrachte Flasche oder Dose landet nicht in der Natur, sondern wird recycelt – das spart Energie und wertvolle Rohstoffe.*

RICHTIG TRENNEN LOHNT SICH!

Der Gelbe Sack bleibt auch in Zukunft ein wichtiger Teil des Sammelsystems – denn Verpackungen aus Kunststoff, Metall und Verbundmaterialien sind wertvolle Rohstoffe. Je besser getrennt wird, desto hochwertiger kann recycelt werden – und aus alten Verpackungen entstehen neue Produkte wie Folien, Rohre oder Textilfasern.

Nähe Infos unter: www.umweltprofis.at/linz-land

* www.oesterreich-sammelt.at (Erster Österreichischer Littering-Report)



BERICHT AUS DEM ARBEITSKREIS

Klima- und Bodenbündnis



Direktvermarkter in unserer Gemeinde (gekürzte Liste):

Wussten Sie, dass unsere Gemeinde ein echtes Schatzkästchen an regionalen Erzeugern beherbergt? Das Klima- & Bodenbündnis St. Marien möchte Sie einladen, die Direktvermarkter in unserer Umgebung kennenzulernen.

Biohof Lamm (Familie Lamm): In Oberndorf 8 gelegen bietet der Hof ein breites Bio-Sortiment – Gemüse, Getreide, Mehle, Hülsenfrüchte, Nudeln und vieles mehr. Es gibt einen Hofladen (Mi, Fr, Sa) und auch eine wöchentliche „AbHof-Kiste“.

Bio-Enten-Hof Forstner (Familie Forstner): Hier kann man Bio-Enten in verschiedenen Varianten kaufen, außerdem Sonnenblumenöl, Kürbisse und Kartoffeln.

Putzmüh' Getreidehof (Familie Langthaler): Spezialisiert auf Urgetreide-Produkte wie Mehl, Nudeln, Flocken – dazu Freilanderei. Verkauf samstags & nach Vereinbarung.

Moar ban Stoa (Andreas Zehetner): Qualitätsmost & Säfte (Apfel, Birne), Cider und Essig – nach Vereinbarung erhältlich.

Obsthof Sperl (Familie Roiser): Tafel-Äpfel, Säfte, Most, Apfelringe, Dörrobst, Walnüsse und mehr – mit 24-Stunden-Kühlschrank.

Brothütte Sulzmayr (Familie Kraus): 24h-Automat mit Brot, Gebäck, Nudeln & Freilanderei, plus Ab-Hof-Verkauf freitags.

Luzia & Hermann Ritzberger: Feinste Brände und Liköre aus heimischen Früchten (Apfel, Kirsch, Zwetschge u.a.).

Sallmann (Familie Zehetner): Verschiedene kaltgepresste Öle (Lein, Hanf, Sonnenblumen etc.), Mohn, Kerne-Mix und Sirupe – nach Vereinbarung. Außerdem bieten einige Imker:innen aus St. Marien regelmäßig Honig, Bienenprodukte und mehr an.

Wenn Sie mehr über alle Direktvermarkter in St. Marien wissen wollen, oder was Sie wann &



wo kaufen können, besuchen Sie unsere Webseite, dort finden Sie eine vollständige Übersicht (<https://klima-stmarien.at/direktvermarkter>)

Filmabend

Der Filmabend 2026 wird am 16. Jänner wieder in Kooperation mit der Pfarre St. Marien stattfinden. Details dazu findet ihr auf der AK-Homepage unter <https://klima-stmarien.at> bzw. im Online-Gemeinde-Kalender (<https://www.st-marien.at/veranstaltungen.html>).

Saatgut Schenk- und Tauschbörse

Hast du Interesse Saatgut zu tauschen bzw. auch noch ohne eigenes Saatgut deinen Garten bunter und vielfältiger zu bepflanzen?

Maria (0650/7902727) koordiniert einen Zamtausch-Termin mit allen interessierten.

„Geräte-Retter-Prämie“

Im Dezember startet das Nachfolgemodell des Reparaturbonus. Damit können Konsument:innen Haushaltsgeräte kostengünstig reparieren lassen. Ziel ist, den Materialverbrauch durch Reparieren zu reduzieren und so die Umwelt zu schonen.

Achtung: zukünftig sind einige Gerätekategorien wie Handys und E-Bikes nicht mehr förderfähig!

Details unter <https://reparaturbonus.at>

So wird jedes Fest ein Beitrag zum Klimaschutz: Nachhaltig feiern mit Green Events und Förderung vom Land

Feiern mit gutem Gewissen? Das geht – und zwar ganz einfach! Ein „Green Event“ verbindet geselliges Beisammensein mit Verantwortung für Umwelt und Klima. Ob Pfarrfest, Vereinsjubiläum, Sportturnier oder Kulturabend: Schon mit kleinen Maßnahmen kann jede Veranstaltung einen wertvollen Beitrag leisten.

Ein Green Event achtet zum Beispiel auf regionale und saisonale Verpflegung, vermeidet Einwegprodukte, fördert eine umweltfreundliche Anreise und spart Energie.

Vieles davon lässt sich mit wenig Aufwand umsetzen – oft genügt ein bewusster Blick auf bestehende Planungen. Gerade für Vereine, Gemeinden und lokale Initiativen bietet das Konzept eine tolle Chance, nachhaltiges Handeln sichtbar zu machen und als positives Beispiel voranzugehen.

Besonders attraktiv: Für Vereine, Initiativen und gemeinnützige Organisationen gibt es eine Förderung des Landes Oberösterreich, mit der Green-Event-bezogene Ausgaben rückerstattet werden. Die Abwicklung dieser Förderung übernimmt das Klimabündnis Oberösterreich.

Wer ein Green Event plant, wird also nicht allein gelassen: Das Klimabündnis unterstützt mit Informationen, praktischen Tipps, persönlicher Beratung – und eben auch bei der Förderabwicklung.

Auf www.greenevents-ooe.at finden sich alle wichtigen Schritte sowie eine übersichtliche Checkliste für eine einfache Umsetzung.

Kontakt:

greenevents@klimabuendnis.at

„Es hängt nicht alles von dir ab, aber es kommt auf dich an.“

Du möchtest dich in unserer Gemeinde engagieren – in den Bereichen Naturschutz/Artenvielfalt, Klimaschutz- und Klimawandelanpassungsmaßnahmen, Energiewende, klimafreundliche Mobilität und Ernährung, Nachhaltigkeit bzw. Regeneration? Deine Tatkraft und Ideen sind herzlich willkommen! In unserem Arbeitskreis kannst du dich mit Menschen mit ähnlichen Anliegen austauschen, Ideen weiterentwickeln und gemeinsam anpacken.

Schau am besten direkt beim nächsten Treffen unseres AKs vorbei:

Montag, 02. Februar 2026

ab 19.00 Uhr im KIMST

(gegenüber der Volksschule St. Marien)

Zusammengestellt von
Josef Winter und Maria Schöller



Leonie Weixlbaumer im Training



Ein Teil der Nettingsdorfer Mädchen – Nachwuchscup vom 18.10.2025 (2. Durchlauf) – „Wir gratulieren allen Turnerinnen, wir sind sehr stolz auf unseren Nachwuchs und wir starten mit voller Energie und Motivation in die nächste Wettkampfsaison 2026“.

HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH!

Bericht und Fotos von Sabine Weixlbaumer

Die 8-jährige Leonie Weixlbaumer aus St. Marien trainiert 5x wöchentlich Kunstturnen im Turnleistungszentrum Linz und kann auf ein tolles Jahr 2025 zurückblicken. Sie erreichte beim Girls Cup und bei den OÖ Landesmeisterschaften im Kunstturnen den sensationellen 2. Platz und konnte den VIZE Landesmeistertitel mit nach Hause nehmen. Nebenbei konnte sie viele neue Elemente erlernen und ist motiviert für die neue Wettkampfsaison 2026! Ihre Vereinskolleginnen, 23 weitere Mädchen aus St. Marien, trainieren 2x wöchentlich beim ASK Nettingsdorf Turnen und blicken ebenfalls auf eine erfolgreiche Wettkampfsaison in der Disziplin Turn10 zurück. Die Mädls erreichten mehrere Siege bei den Nachwuchs Cups, Regionalmeisterschaften und den ASKÖ Landesmeistertitel.

So konnten die Mädchen folgende Leistungen erturnen:

AK6	Special Klasse
Rang 3 - Ratzinger Sophie	Rang 1 und Gesamtsiegerin - Weixlbaumer Lisa
AK 8	AK 13
Rang 10 - Koll Calea	Rang 2 - Reiterer Anna
Rang 11 - Hochreiter Eva	
AK 10	AK 14
Rang 5 und Gesamtcup Rang 3 - Radlgruber Felizia	Rang 1 - Arzt Mia
Rang 12 - Koll Melba	Rang 4 - Schöller Klara
AK 11	Oberstufe AK 12
Rang 6 - Mezei Isabella	Rang 1 und Gesamtsiegerin - Reisinger Leonie
Rang 11 - Henzl Katja	
AK 12	Oberstufe AK 14
Rang 1 und Gesamtsiegerin - Novak Franziska	Rang 1 und Gesamtsiegerin - Reischl Lena
Rang 3 - Nollet Magdalena	Rang 2 - Wurm Melanie
Rang 4 - und Gesamtcup Rang 3 - Platzl Miriam	Rang 1 und Gesamtsiegerin - Aigner Rosa
Rang 4 - Ganglbauer Anna	
Rang 7 - Zeilinger Mia	
Rang 11 - Arzt Lisa	
Rang 12 - Kaltofen Lena	



 **GRUBER**
HOLZ
SÄGE- UND HOBELWERK

Hannes Gruber
Oberschöfring 40 • 4502 St. Marien
Tel.: 07227 / 8185
office@gruberholz.com

www.gruberholz.com

Terrassen aus Holz



© Gemeinde St. Marien



© Gertrude Hinterhölzl

LESEN IST ABENTEUER IM KOPF

Auch heuer fand in unserer Bibliothek wieder die beliebte Ferienaktion „Lesekönig“ statt. Insgesamt 109 Kinder aus den Volksschulklassen nahmen begeistert teil und bewiesen echte Leselust: Gemeinsam schafften sie es in den Sommerferien beeindruckende 2364 Bücher zu lesen!

Die 4b Klasse mit VOL Melanie Weinberger (siehe Foto) war ganz besonders fleißig, es haben ALLE Kinder am

Lesekönig teilgenommen und stolze 350 Bücher gelesen. Auch viele Kinder der VS Weichstetten haben sich darauf eingelassen und in den Sommerferien 386 Bücher gelesen!

Als kleine Anerkennung für diese tolle Leistung erhielt jedes Kind einen Notizblock mit Post-its und Kugelschreiber – ein praktisches Geschenk für zukünftige Leseabenteuer und kreative Ideen.

Die Bibliothek bedankt sich herzlich bei allen jungen Leserinnen und Lesern für ihr Engagement sowie bei den Eltern und Lehrerinnen für die großartige Unterstützung. Ein besonderer Dank gilt auch Bürgermeister Walter Lazelsberger und Ing. Harald Maier (Vorsitzender des Vorstandes der Raiffeisenbank St. Marien), die auch heuer wieder die Geschenke für die Kinder gesponsert haben.

SENIORENLESUNG

Am 6. November konnten sich zahlreiche Seniorinnen und Senioren über eine Lesung in der Bibliothek freuen. SRⁱⁿ Monika Reingruber trug die aus-

gewählten Texte wie gewohnt mit viel Ausdruck und Können vor. Anschließend bot sich bei Kaffee und Kuchen die Gelegenheit zu anregenden Ge-

sprächen in gemütlicher Runde. Es ist schön zu sehen, dass sich die Bibliothek als beliebter Treffpunkt für Seniorinnen und Senioren etabliert hat.



© Bibliothek St. Marien



© Seniorenbund St. Marien

DIE MACHT DER SOZIALEN MEDIEN

Filmabend in der Bibliothek

In der Bibliothek St. Marien wurde kürzlich im Rahmen eines Public Viewings die eindrucksvolle Dokumentation „Can't look away“ über die Mechanismen sozialer Medien und ihre Folgen für Kinder und Jugendliche gezeigt. Der Film zeigte auf erschütternde Weise wie stark Algorithmen, ständige Erreichbarkeit und sozialer Druck das Leben junger Menschen prägen.

In der anschließenden Diskussion wurde deutlich, wie wichtig es ist dieses Thema offen anzusprechen – in


BIBLIOTHEK
Erlesen und erleben in St. Marien

Familien, Schulen und der gesamten Gesellschaft. Kinder und Jugendliche brauchen Begleitung und Aufklärung, um sich sicher in der digitalen Welt zu bewegen. Die Bibliothek möchte mit Veranstaltungen wie dieser dazu beitragen, das Bewusstsein für die Chancen und Risiken digitaler Medien zu schärfen.

Ein herzlicher Dank gilt allen, die teilgenommen haben, sowie der Organisatorin Petra Krahwinkler für das Engagement.





© Bibliothek St. Marien



ZIRKUSTHEATER

Geschichten-Fänger begeistert Kinder und Lehrkräfte

Im Rahmen eines Schulklassenzimmers lud die Bibliothek zu einer besonderen Veranstaltung ein: Die Compagnie Proj. Anagrama präsentierte das poetische Zirkustheaterstück „Geschichten-Fänger“.

Mit Humor, Artistik und Fantasie entführten die Künstler die Kinder in eine Welt voller Bücher und Geschichten. Die Schülerinnen und Schüler wurden aktiv in die Vorstellung einbezogen

und erlebten, wie Worte und Bücher lebendig werden können.

Die Begeisterung war groß – bei Kindern wie Lehrkräften. Der Vormittag bot nicht nur Unterhaltung, sondern auch wertvolle Anregungen zum Lesen, Erzählen und Staunen.

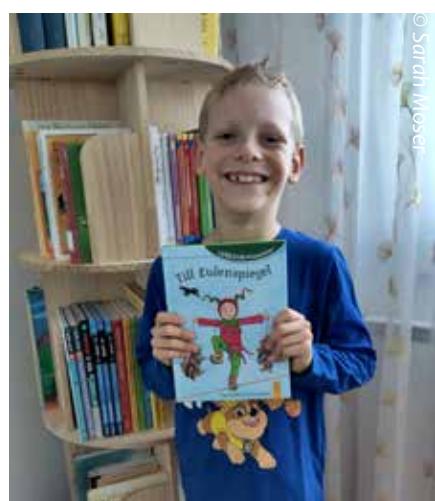
Ein herzliches Dankeschön gilt der Volksschule St. Marien für die Bereitstellung des Turnsaals sowie für die Möglichkeit die Veranstaltung im Rah-

men des Schulalltags anzubieten. Weiters ein großes Dankeschön dem Elternverein für die finanzielle Unterstützung. Dank gebührt auch den Bibliotheks-Mitarbeiterinnen Sarah Moser und Mirjam Pfarrhofer, die das Zirkustheater von der Idee bis zur Durchführung mit viel Engagement begleiteten. Es ist überaus erfreulich, dass unseren Kindern die Gelegenheit zu diesem inspirierenden Erlebnis gegeben wurde.

WAS FÜR EIN LESEERFOLG!

Robin Moser wurde bei der Sommerleseaktion des Landes Oberösterreich unter über 11.000 Einsendungen als Gewinner eines Buchpreises gezogen – wir gratulieren herzlich!

Die Sommerleseaktion möchte Kinder zum Lesen motivieren und zeigt jedes Jahr, wie spannend, unterhaltsam und bereichernd Bücher sein können. Wir freuen uns, wenn im kommenden Sommer noch viele weitere junge Leserinnen und Leser aus unserer Gemeinde mitmachen. Denn: Jede gelesene Seite zählt – und mit ein bisschen Glück wartet auch im nächsten Jahr ein toller Preis.



© nandu LIVE-REPORTAGE | VON ANITA BURKHOLZER & ANTHEMUS HORN

SAVE THE DATE!

DER RUF DER

ANDEN

UNTERWEGS IM REICH DES KONDORS

am 24. April 2026

in der Bibliothek St. Marien

MULTIMEDIA PRÄSENTATION:
MIT DEM FAHRRAD ÜBER DIE ANDEN

TRAILER

BIBLIOTHEK
Erlesen und erleben in St. Marien



BRANDDIENSTLEISTUNGSABZEICHEN IN BRONZE UND SILBER ERFOLGREICH ABSOLVIERT

Am Samstag, den 18. Oktober 2025 stellten sich insgesamt drei Gruppen der Freiwilligen Feuerwehr Weichstetten der Leistungsprüfung zum Branddienstleistungsabzeichen (BDLA). Die Abnahme fand beim Feuerwehrhaus Weichstetten statt und wurde von zahlreichen Zuschauerinnen und Zuschauern begleitet.

Nach mehreren Wochen intensiven

Trainings konnten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer ihr Wissen und ihre Einsatzpraxis eindrucksvoll unter Beweis stellen. Eine Gruppe absolvierte die Leistungsprüfung erfolgreich in Bronze, zwei weitere Gruppen erreichten das Abzeichen in Silber.

Ein besonderer Dank gilt Zugskommandant BI Andreas Lang, der die Mannschaften in den Wochen vor der

Prüfung mit großem Engagement und viel Geduld ausbildete und begleitete. Ebenso bedankt sich die Feuerwehr Weichstetten beim Bewerterteam des Bezirksfeuerwehrkommandos Linz-Land sowie beim Pflichtbereichskommandanten ABI Philipp Tschauscher und der Vizebürgermeisterin Antonia Illecker für ihre Teilnahme und Unterstützung.



ATEMSCHUTZ-LEISTUNGSPRÜFUNG IN SILBER

Erfolgreiche Teilnahme in Rufling

Am 7. November 2025 stellten sich drei Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Weichstetten sowie eine Kameradin der Freiwilligen Feuerwehr Bruck-Hausleiten der herausfordern- den Atemschutz-Leistungsprüfung in Silber.

Die Abnahme fand im Feuerwehrhaus Rufling statt, das mit seiner integrierten Kriechstrecke ideale Bedingungen für eine realitätsnahe und anspruchs-

volle Prüfung bietet. Ziel dieser Leistungsprüfung ist es, den sicheren Umgang mit dem Atemschutzgerät zu festigen sowie die Einsatzfähigkeit und Arbeitsabläufe unter realitätsna- hen Bedingungen zu verbessern – entscheidend für den Schutz und die Ret- tung von Menschenleben.

Die Bewerter führten die Prüfung im Stationsbetrieb durch. Dabei hatte der Atemschutztrupp insgesamt fünf Sta-

tionen zu absolvieren, an denen ver- schiedene Einsatzrelevante Aufgaben zu bewältigen waren. Jede Station wurde unmittelbar im Anschluss kon- trolliert und bewertet.

Mit großem Engagement stellten sich die Teilnehmerinnen und Teilnehmer dieser wichtigen Ausbildungskompo- nente und trugen damit weiter zur ho- hen Einsatzqualität ihrer Feuerwehren bei.

JUGENDFEUERWEHRLEISTUNGSABZEICHEN IN GOLD

Am 08. November 2025 fand die Ab- nahme des Feuerwehrjugend-Leis- tungsabzeichens in Gold statt. Das Feuerwehrjugend-Leistungsabzeichen in Gold gilt als höchste Auszeichnung der Feuerwehrjugend und wird oft als deren „Matura“ bezeichnet. Es ver-

langt umfassendes Fachwissen in den Bereichen Technik, Taktik, Erste Hilfe, Gerätekunde sowie Allgemeinwissen. Mit dem erfolgreichen Bestehen erreichen die jungen Mitglieder einen be- deutenden Schritt in ihrer Ausbildung und sind optimal auf den späteren

aktiven Dienst in der Feuerwehr vor- bereitet. Wir gratulieren ganz herzlich zu dieser großartigen Leistung und freuen uns schon darauf, euch bald im Aktivstand begrüßen zu dürfen.

Berichte BI d. F. Thomas Steinbauer



v.l.: HBI Matthias Winklmair, BI d. F. Irene Wurm, OFM Jakob Winklmair, OBI Patrick Novotny, HFM Jakob Mitterbaur, ABI Jörg Lorinser



v.l.: HBI Matthias Winklmair, ABI Philipp Tschauscher, JFM Leopold Gschneidner, JFM David Dumfart, JFM Marcel Kastner, JFM Sebastian Radler, JFM David Dunzendorfer, JFM David Niedermayr, HBI d. F. Karlheinz Manzenreiter vorne knieend: OBI Patrick Novotny, HBM d. F. Johanna Pock (krankheitsbedingt nicht am Foto: JFM Philipp Weidinger)

SANITÄTSLEISTUNGSPRÜFUNG

Am Freitag, den 7. November 2025 fand erstmals in Oberösterreich die Abnahme des Sanitätsleistungsabzeichens an der Landesfeuerwehrschule statt.

Die Leistungsprüfung gliederte sich in drei Stationen: Theorie, Einzelaufgaben und Truppaufgaben.

Zwei Trupps der Feuerwehr St. Marien stellten dabei ihr Können unter Beweis und meisterten die Prüfung mit Bravour.



© FF St. Marien



LEISTUNGSPRÜFUNG BRANDDIENST

Nach neun Wochen intensiver Vorbereitung konnten 19 Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr St. Marien am 15. November 2025 das Branddienstleistungsabzeichen erfolgreich absolvieren.

Bei dieser Leistungsprüfung wird das Können bei einem realitätsnahen Löschangriff sowie in taktischem Vorgehen und sicherem Arbeiten innerhalb einer vorgegebenen Zeit unter Beweis gestellt. Zusätzlich wird das theoretische Wissen und die Gerätekunde überprüft.

Wir gratulieren einer Gruppe zum Abzeichen in Bronze sowie drei weiteren Gruppen zur erfolgreichen Absolvierung in Silber und Gold.

Ein großer Dank gilt unserem Gruppenkommandanten Dominik Haslehner für die Organisation und Vorbereitung. Ebenso bedanken wir uns beim Bewerterteam des Bezirks Linz-Land sowie bei den anwesenden Ehrengästen.

Berichte
OFM Lara Sestak



© FF St. Marien



KONZERT IN DER KIRCHE



Am 16. November 2025 lud der Musikverein Weichstetten zum Konzert in die Pfarrkirche Weichstetten ein. Trotz des für November typischen nebeligen und frischen Wetters fanden sich viele Weichstettnerinnen und Weichstettner ein, um den musikalischen Abend zu genießen.

Veronica Zahedi-Birner und Doris Niederfeichtner führten mit warmen Worten und feinen Übergängen durch das Programm. Sie gaben dem Konzert einen besonders stimmungsvollen Rahmen und sorgten für eine harmonische Verbindung zwischen Musik, Publikum und spirituellem Raum.

Das vielseitige Programm bot eine beeindruckende Mischung aus konzertanten, geistlichen und modernen Werken. Den feierlichen Auftakt bildete „Jubilance“ von James Swearin-

gen, gefolgt von John Stevens' ruhigem Stück „Benediction“. Besondere Glanzpunkte setzten die Solistinnen und Solisten des Abends:

Bei „Only You“ brillierte das Posau-nenquartett, während Florian Forstner und Victoria Stocker-Lausberger mit dem Alphorn-Duett im „Ave Maria“ für Gänsehautmomente sorgten. Mit dem Flügelhornsolo im „Concerto de Aranjuez“ zeigte David Wöginger eindrucksvoll sein Können.

Moderne Akzente brachten Arrangements wie „The Cream of Clapton“, die „Forrest Gump Suite“ oder der Queen-Klassiker „Crazy Little Thing Called Love“.

Das Publikum dankte dem Musikverein mit begeistertem Applaus, der in der Zugabe „Tränen lügen nicht“ seinen musikalischen Abschluss fand.

Im Anschluss lud der Mu- sikverein zu einer geselligen Agape im Musikheim Weichstetten ein. Bei Würstel, Punsch und Bier klang der Abend in gemütlicher Atmosphäre aus. Musikerinnen, Musiker und Gäste kamen miteinander ins Gespräch, lachten und genossen das Beisam-mensein, das den Zusammenhalt innerhalb unseres Ortes einmal mehr spürbar machte. Das Kirchenkonzert 2025 war ein musikalisch wie gemein-schaftlich bereichernder Abend, der lange in Erinnerung bleiben wird. Der Musikverein Weichstetten bedankt sich herzlich bei allen Besucherinnen und Besuchern sowie bei der Pfarre für die Unterstützung und freut sich bereits auf die nächsten musikalischen Höhepunkte.

Bericht Katharina Winter



EIN STIMMUNGSVOLLER KONZERTABEND MIT DEM MV JUNG ST. MARIEN

jstm
MV Jung St. Marien

Am 09. November lud der Musikverein Jung St. Marien zum Herbstkonzert in den Kultursaal der Volksschule St. Marien. Es wurden Stücke der letzten mit Gold ausgezeichneten Konzertwertung, aber auch der kommenden dargeboten (Second Suite von Alfred Reed, Lake of the Moon von Kevin Houben). Dem Jubilar Johann Strauss Sohn wurde auch ein Stück, die Polka Par Force, gewidmet. Eine besondere Ehre war es, den 2. und 3. Satz des Hornkonzertes von Heinrich Hübler mit insgesamt acht Solistinnen und Solisten unter der Leitung von Peter Aigner aufzuführen. Der Kapellmeister des Musikvereins H.G. Gutternigg bekam beim Konzert nicht nur von Peter Aigner tatkräftige Unterstützung, sondern auch von Josefine Bergmayr-Pfeiffer und Thomas Lindlbauer. Für das Orchester sowie das Publikum waren jedoch die Gesangsnummern besondere Highlights: Katharina Satzinger verzauberte in einer Bearbeitung von „A Night Like This“, Bernd Reichl sang mit Unterstützung eines Kinderchores (bestehend aus der JSTM Bläserklasse und den YOUNGSTERS) und des Publikums eine ganz besondere Version von „Eleanor Rigby“, arrangiert von Cody Fry, und bei der

Zugabe „Another Brick in the Wall“, bei der alle Singenden zusammen auftraten, hielt es niemanden mehr auf den Sitzen.

Der Musikverein darf sich auch über die Ehrung einiger langjähriger Mitglieder freuen: Mag. Carmen Zeitlinger erhielt die Verdienstmedaille in Gold, Christine Moser das Ehrenzeichen in Silber, Regina Arzt das Ehrenzeichen in Gold und Elke Smeikal das Verdienstkreuz in Silber. Außerdem haben einige Mitglieder der Bläserklasse, der YOUNGSTERS und des Musikvereins im letzten Jahr Jungmusikerleistungsabzeichen abgelegt: Sophie Haider (Waldhorn), Linda Haslhofer (Waldhorn), Charlotte Mairhofer (Waldhorn), Thomas Mezei (Trompete), Marlene Reichl (Trompete) und Mia Sokcic (Trompete) legten die Junior Prüfung ab, Maximilian Kottrasch (Schlagzeug) und Markus Pfeiffer (Trompete) erhielten das bronzenen Leistungsabzeichen. Das silberne erhielten Alexander Mezei (Waldhorn), Nora Schallmeiner (Querflöte) und Kiara Wintereder (Waldhorn).

Vielen Dank an die zahlreichen Besucher für diesen unvergesslichen, abwechslungsreichen Konzertabend.

Bericht MV JSTM



v.l.: Elisabeth Hofmeister, Sophie Arzt, Kiara Wintereder, Alexander Mezei, Andrea Frimmel, Hanna Felbringer, Simon Aiglstorfer-Zach, Josefine Bergmayr-Pfeiffer



JAHRESRÜCKBLICK

Kameradschaftsbund Weichstetten und St. Marien

Bericht von
Obmann Walter Haslehner

Das Vereinsjahr 2025 war wieder sehr ausgefüllt, insgesamt durften wir 59 Termine verbuchen. Unsere örtlichen Vereine wie FF, Musik, Pfarre oder Kulturverein wurden bei ihren Veranstaltungen mit unserer Anwesenheit geehrt. Auch auf Bezirks- und Landesebene waren unsere beiden Ortsgruppen tätig. So gab es ein Treffen in der Kaserne Hörsching aller Obmänner der OG von Linz Land, wo vieles über die derzeitigen Aufgaben des Bundesheeres und dessen abgerüstete Grundwehrdiener besprochen wurde. Nach dem Mittagstisch durften wir die Werkstatt und die Flugzeuge besichtigen. Für mich als Obmann etwas ganz Besonderes, da ich am Cockpit der Hercules Maschine Platz nehmen durfte. An einigen Landesleitungssitzungen in Timelkam habe ich teilgenommen. Bezirksitzungen fanden immer in Weichstetten im GH Gartner statt.

Die Generalversammlung fand am 22.11. in Anwesenheit von Bgm. Walter Lazelsberger, VizePräs. Michael Gruber, eh. Präsident des KB OÖ. Beno Schinagl, Kamerad der OG Feldkirchen/Donau Franz Friedl und Obmann der OG Gallneukirchen Herbert Janko sowie Kameraden der OG von Linz Land statt. Von der OG Weichstetten wurden 4 Funktionäre als Bezirksvertreter gewählt: **Bezirksobmann Walter Haslehner, Bezirkskassier Walter Finster und Christian Seiberl und als Bezirksfähnrich Josef Eisschiel**. Alle anderen Bezirksfunktionäre stellten sich von anderen OG zur Verfügung.

Unsere eigenen Tätigkeiten setzen sich aus Sitzungen, Krankenbesuchen, Kirchgängen, Begräbnissen, Jahreshauptversammlungen, Gedenkandachten, Musikkonzerten, Fronleichnamsprozession und vielem mehr zusammen.

Am 04.05. war der alljährliche Kirchgang in St. Marien. Unsere 2. Gedenkandacht am 14.06. bei herrlichem Wetter war wieder ein Erfolg. Viele befreundete Ortsgruppen aus dem Mühlviertel sowie die Kameraden von Haidershofen und zahlreiche Ehrengäste gaben uns die Ehre. Dank an unseren Kameraden Walter Finster, der

die Andacht würdevoll gestaltete. Unsere jungen Kameraden halfen eifrig mit; wir durften wieder 2 neue Kameraden begrüßen: Philipp Reiter und Ing. Dieter Dunzendorfer. Im Juli wurde ein Gespräch mit Bgm. Walter Lazelsberger betreffend die 140-Jahr Feier der OG St. Marien 2026 und 70 Jahre KB Weichstetten 2027 geführt.

Der Kirchgang mit JHV am 19.10. im GH Dutzler war wie immer gelungen, zahlreiche Ehrengäste beeindruckten uns: Vzbgm. Antonia Illecker, Vize-Präs. Michael Gruber, BR Franz Ebner, Bgm. a.D. Helmut Templ, FF Kommandant Matthias Winklmair, Vorstandsvors. Harald Maier und Helmut Rogl von der Raiffeisenbank St. Marien. Die Messe zelebrierte Pfarrassistentin Mag. Elisabeth Hötzmannseder-Sommer. Bei der JHV mit Neuwahl wurde der alte Vorstand einstimmig gewählt. 6 Kameraden erhielten Ehrungen, Ehrenmitglied Alfred Wolschlager bekam die höchste Auszeichnung des Kameradschaftsbundes, das LVK mit Stern in GOLD. Dank gebührt unseren Musikkapellen und der Feuerwehr für ihre Unterstützung. Fixpunkte sind alljährlich auch das Beleuchten des Christbaumes, Mitwirken beim Weihnachtlichen Dorffest und Adventfeier.

Leider mussten wir uns von den Kameraden Florian Bachmayr, Hermann Bogner, Josef Bimmelmayr, Leopold Ensfelder verabschieden. Am Begräbnis von Leo Windtner in St. Florian nahmen wir teil. Mögen sie in ihrer neuen Heimat die Ruhe und den Frieden finden. Sehr kameradschaftlich gestalteten sich das Treffen der Kameradschaft in Ulrichsberg, die Gedenkfeier in Pregarten, das Jubiläum in Feldkirchen/D, die 150 Jahr Feier in Neuhofen. Die Landesfriedenswallfahrt 2025 fand in Mattighofen statt.

Der Kameradschaftsbund Weichstetten leistete einer Familie Nothilfe, es wurde der gesamte Heckenschnitt samt Entsorgung erledigt. DANKE! Für das Weihnachtsfest wünschen wir besinnliche Stunden mit Familie und Freunden. Alles Gute für das neue Jahr, aber vor allem Gesundheit für uns alle.



60. Geburtstag von Dutzler Gerhard



Generalversammlung Raiffeisenbank



150-Jahr-Feier Feldkirchen/Donau



Friedensgedenken Pregarten



Ehepaar Wolschlager feiert 80./85. Geburtstag



Jahreshauptversammlung

Foto: Kameradschaftsbund



Jahreshauptversammlung

JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG



Am 22.11.2025 lud die Landjugend Neuhofen-St. Marien zur Jahreshauptversammlung in das Gasthaus zur Sonne nach Weichstetten ein. Wir freuten uns über das zahlreiche Erscheinen vieler Mitglieder sowie Ehrengäste. Gestartet wurde mit einem umfassenden Jahresrückblick, bevor es zu den Verabschiedungen und den Neuwahlen kam. Zwei Vorstandsmitglieder legten leider ihre Tätigkeit zurück: Stefanie Krenn und Philipp Rogl. Vielen Dank für eure langjährige Unterstützung und euer Engagement! Aber so traurig es auch ist Mitglieder



Foto und Bericht: Elisabeth Horner

zu verabschieden, dürfen wir auch heuer wieder neue Gesichter begrüßen: Stefanie Zitterl und Simon Puckmayr.

Erneut veranstaltete die Landjugend Neuhofen-St. Marien die Malle Closing Party, die auch 2026 am 31.10. wieder stattfinden wird. Das Highlight des LJ-Jahres ist die alljährliche Neuhofner Mostkost am 25.04.2026 die bereits

zum zweiten Mal bei Wolfgang Strasser (Strasser KFZ) in Lining 16 stattfinden wird. Natürlich treffen wir uns nicht nur zweimal im Jahr, es gibt auch zahlreiche kleinere Veranstaltungen! Falls du an den Tätigkeiten der Landjugend und tollen Leuten interessiert bist, melde dich gerne bei unserer Newcomerreferentin Sophia Edlmair (Tel. 0650/5202467)!

RADFAHRPRÜFUNG

Ein großer Tag für die vierten Klassen!

Nachdem alle Kinder der 4a und 4b der VS St. Marien die theoretische Prüfung erfolgreich absolviert hatten, stand am 04.11.2025 der praktischen Radfahrprüfung mit den Polizistinnen vom Posten Neuhofen nichts mehr im Weg. Auch das Wetter war uns gewogen und die Prüfung fand bei herrlichstem Herbstwetter statt. Christina König, die Religionslehrerin, hielt eine wunderbare Radfahrsegnung für die vierten Klassen ab, damit wir auch die Unterstützung „von oben“ erhalten.

Foto und Bericht: Martina Zwickelhuber



Der Elternverein spendete für die Schüler:innen kleine Ausweistaschen

zum Umhängen. Zu Recht sind die Kinder der vierten Klassen sehr stolz!



BESUCH VON DEN BÄUERINNEN

Am 17.10.2025 bekamen die Kinder der 1. Klassen besonderen Besuch: Frau Radlgruber und Frau Stubenvoll, zwei Bäuerinnen aus St. Marien, brachten den Kindern auf anschauliche Weise die Herkunft unserer Lebensmittel näher. Gemeinsam wurden verschiedene Lebensmittelverpackungen genau unter die Lupe genommen und die darauf abgebildeten Gütesiegel besprochen. Anschließend drehte sich alles um die Karotte: Ihr Lebenszyklus wurde kindgerecht erklärt und mit einem Legekreis visualisiert. Zum Abschluss durften die Kinder die Karotte in einer besonders schmackhaften Form genießen – als selbstgebackene Karotten-Muffins!

Ein herzliches Dankeschön an Frau Radlgruber und Frau Stubenvoll für

diesen lehrreichen und genussvollen Vormittag!



Foto und Bericht: Theresa Mader



© Volksschule Weichstetten

KARTOFFELERNTE

Schulausflug im Rahmen des Projekts Schule am Bauernhof

Schule ist so viel mehr, als nur in der Klasse zu sitzen und zu lernen. Richtig lebendig wird Lernen dann, wenn Kinder das Leben selbst kennenlernen dürfen – durch Begegnungen, Erfahrungen und gemeinsames Tun. Ein eindrucksvolles Beispiel dafür war der Ausflug der 4. Klasse der Volksschule Weichstetten zur Kartoffelernte.

Im Rahmen des Projekts Schule am Bauernhof erlebten die Kinder hautnah, wie aus den im Frühjahr gesetzten Kartoffeln im Herbst eine reiche Ernte wird. Mit viel Begeisterung wurden die Erdäpfel aus der Erde geholt,

Bericht Ulrike Novak

sortiert und bestaunt. Anschließend durften die Schülerinnen und Schüler auch ein frisch zubereitetes Kartoffelerntegericht genießen – ein echtes Highlight nach der Arbeit am Feld.

Neben dem praktischen Tun wurde auch das im Unterricht Gelernte wiederholt und vertieft. So verband sich Wissensvermittlung mit Bewegung, Naturerfahrung und Freude am gemeinsamen Entdecken.

Ein Tag voller Lernen fürs Leben – mit Sicherheit ein Erlebnis, das den Kindern noch lange in Erinnerung bleiben wird.



EIN SCHULAUSFLUG VOLLER SPASS UND BEWEGUNG

Volksschule Weichstetten verbringt einen sportlichen Schultag im Motorikpark Ansfelden



© Volksschule Weichstetten

Anfang Oktober unternahmen alle Kinder und Lehrerinnen der Schule Weichstetten einen gemeinsamen Ausflug in den Motorikpark.

Trotz zunächst unsicherer Wettervorhersage ließen wir uns die gute Laune nicht verderben – und zum Glück hielte das Wetter den Vormittag über durch! Schon bei der Ankunft war die Vorfreude groß.

Der Motorikpark bot zahlreiche Stationen, bei denen Gleichgewicht, Koordination und motorisches Geschick auf spielerische Weise trainiert werden konnten. Ob beim Balancieren über

Bericht Sonja Ziebemayr

schmale Balken, Klettern auf wackeligen Netzen oder beim Springen über Hindernisse – alle Kinder waren mit Begeisterung dabei. So manches Kind wuchs über sich hinaus.

Zwischendurch stärkten wir uns bei einem gemeinsamen Picknick. Danach ging es gestärkt wieder zurück an die nächsten Stationen. Am Ende des Tages waren alle ein wenig müde, aber glücklich. Es war ein erlebnisreicher Ausflug, der nicht nur den Körper, sondern auch das Miteinander gestärkt hat. Der Besuch im Motorikpark wird uns noch lange in Erinnerung bleiben!

BRANDSCHUTZÜBUNG UND LEHRAUSGANG

Am Freitag, 07.11.2025 fand an der VS Weichstetten eine Brandschutz- und Räumungsübung statt. Überraschend ertönte der Alarm, und alle Kinder, sowie das gesamte Schulteam verließen geordnet und ruhig das Schulgebäude. Die Übung verlief reibungslos und vorbildlich – ein wichtiger Beitrag zur Sicherheit unserer Schülerinnen und Schüler.

Im Anschluss daran durften die 3. und 4. Klassen mit dem Feuerwehrauto zur Feuerwehr Weichstetten fahren. Dort erwartete die Kinder spannende und lehrreiche Stunden.

Die freiwilligen Feuerwehrmitglieder erklärten anschaulich ihre Arbeit, zeigten verschiedene Geräte und Ausrüstungen, und die Kinder konn-

ten mehrere Feuerwehrautos aus nächster Nähe besichtigen und sogar das Martinshorn und die Funkgeräte erproben. Zahlreiche Fragen wurden geduldig beantwortet, und das Interesse der Kinder war groß.

Als besonderes Highlight wurden alle auf Würstel und Semmeln eingeladen – eine freundliche Geste, über die sich die Kinder sehr freuten.

Ein herzliches Dankeschön gilt der FF Weichstetten für den engagierten Einsatz, die Zeit und die großartige Organisation dieses besonderen Tages. Durch solche Erlebnisse lernen die Kinder nicht nur viel über Brandschutz, sondern auch über Gemeinschaft, Verantwortung und gegenseitige Hilfe.



© Volksschule Weichstetten

HALLO AUTO! – WEICHSTETTEN

Spannender Aktionstag für die VS Weichstetten

Am 14.10.2025 besuchte das ÖAMTC-Team im Rahmen der Aktion „Hallo Auto“ die Volksschule Weichstetten. Dabei erlebten 19 Kinder der dritten Klasse hautnah, wie wichtig Aufmerksamkeit und richtiges Verhalten im Straßenverkehr sind.

Mit Unterstützung der Feuerwehr Weichstetten, die für die notwendige Sicherheit, als auch dem Benässen der Fahrbahn sorgte, lernten die Kinder auf spielerische Weise den Zusammenhang zwischen Reaktionsweg, Bremsweg und Anhalteweg kennen. Besonders aufregend: Jedes Kind durfte selbst auf dem Beifahrersitz eines ÖAMTC-Fahrzeugs mitfahren und

Bericht und Foto: Sonja Ziebermayr



die Wirkung einer Vollbremsung erleben – natürlich gut gesichert. Ein lernreicher und spannender Vormittag, der den Kindern sicherlich in

Erinnerung bleiben wird. Herzlichen Dank an den ÖAMTC und die Freiwillige Feuerwehr Weichstetten für ihre großartige Unterstützung!



HALLO AUTO! – ST. MARIEN

Ein lernreicher Verkehrssicherheits-Workshop für die dritten Klassen

Am 21.10.2025 durften die drei dritten Klassen der VS St. Marien an der beliebten Aktion „Hallo Auto“ des ÖAMTC teilnehmen. Diese Veranstaltung ist bei Schulen in ganz Österreich sehr begehrte, umso größer war die Freude, dass die Kinder heuer wieder die Möglichkeit hatten, direkt vor Ort an diesem spannenden und lernreichen Projekt mitzuwirken.

Für die Dauer des Workshops wurde die Schulstraße gesperrt, um optimale Sicherheitsbedingungen zu schaffen. Gemeinsam mit einem erfahrenen ÖAMTC-Beauftragten erarbeiteten die Schüler:innen die Grundlagen zu Reak-

tionsweg, Bremsweg und Anhalteweg. Mit Verkehrshütchen und anschaulichen Versuchen konnten die Kinder hautnah erleben, wie rasch im Straßenverkehr Gefahrensituationen entstehen und wie wichtig aufmerksames Verhalten ist. Ein besonderer Höhepunkt war der praktische Teil. Jedes Kind durfte auf dem Beifahrersitz eines speziell ausgerüsteten ÖAMTC-Fahrzeugs Platz nehmen und beim eigenen „Bremsversuch“ miterleben, wie lange ein Auto bei 50 km/h tatsächlich braucht, um vollständig zum Stillstand zu kommen. Der ÖAMTC-Mitarbeiter saß dabei selbstverständlich am Steuer. Die Be-

Bericht und Fotos: Sabine Padinger

geisterung, Spannung und Mitarbeit der Kinder waren groß. Dieses aufregende Lernerlebnis wird den Kindern bestimmt in Erinnerung bleiben.

Frau Dir. Hietler und die Lehrerinnen der 3. Klassen bedanken sich herzlich beim ÖAMTC für diese wertvolle, kindgerechte und zugleich lustbetonte Form des Verkehrsunterrichts, die wesentlich zur Sicherheit unserer Kinder im Straßenverkehr beiträgt.

Ein Dank gilt auch den Bewohner:innen der Schulstraße, die an diesem Vormittag die Straßensperre verständnisvoll akzeptierten und sich von den Bremsgeräuschen nicht stören ließen.



3a Klasse – VS St. Marien



3b Klasse – VS St. Marien



3c Klasse – VS St. Marien

BA~~GER~~ERUNGEN & Transporte Schäfer GmbH

Eisenstraße 9, 4502 St. Marien
Telefon: 07229-79800
www.baggerungen-schaefer.at



Planen Sie bereits jetzt Ihr
POOLPROJEKT für 2026!



Weiters bieten wir unseren Kunden
ein umfangreiches Sortiment an, um sicher durch den Winter zu kommen:



STREUSALZ / BRIKETTS / SCHEIBENFROSTSCHUTZ etc...

PELLETS, ANZÜNDHOLZ und BUCHENHOLZ

Für Gemeindebürger ist die Lieferung ab 2 Paletten – GRATIS

Besuchen Sie unsere Homepage unter: www.baggerungen-schaefer.at



Adresse: Baggerungen & Transporte Schäfer GmbH, Eisenstraße 9, 4502 Sankt Marien

Nähere Auskünfte unter: Markus Kaiser (Tel.: 0660/14120 83, m.kaiser@baggerungen-schaefer.at)



Ihre Immobilienmaklerin aus Nöstlbach

Sie möchten Ihre Immobilie verkaufen oder vermieten? Ich begleite Sie mit Herz & Kompetenz – vom ersten Gespräch bis zur Schlüsselübergabe!

Meine Leistungen im Überblick:

- Zielgerichtete Vermarktung
- Durchführung von Besichtigungen
- persönliche Beratung mit regionaler Marktkenntnis
- **Kostenlose Bewertung** Ihrer Immobilie bis Ende Februar 2026



www.immolition.at *** 0650/347 68 93 *** sab@immolition.at



Richard
Schachelhuber
Stein 16, 4502 St. Marien

T +43 7229 80 218
E office.krumpfals@uniqa.at

www.uniqa-krumpfals.at

IHR VERSICHERER FÜR ST. MARIEN:



ROBERT KRUMPHALS & RICHARD SCHACHELHUBER
+43 664 823 12 64

+43 664 91 222 91



Wir wünschen Ihnen frohe Weihnachten
und einen guten Rutsch ins neue Jahr!
Ihr Autowerk Team



autowerk
hasenleitner

Autowerk Hasenleitner GmbH
Firmensitz:
Tiestling 8 4502 St.Marien
+43 7227-86046
autowerk@gmx.at

CAMP
werk

Filiale Linz
Salzburger Str. 381
4030 Linz
+43 732 381857

KFZ-Reparatur für alle Marken / Gebrauchtwagenhandel

TJ JOSEF TRINKL
SONNENSCHUTZ

4502 St. Marien, Nöstlbachstraße 22 · +43 664 1919 030 www.tj-sonnenschutz.at



Rollladen

Markisen

Jalousien

Insektenschutz

AEG

UMDENK-BONUS

MEHR ERWARTEN. MEHR SPAREN.

Ermäßige bis zu
100 €
zurück!



*Es gelten die Teilnahmebedingungen unter www.aeg-umdenkbonus.at

E-TEC Stockinger GmbH

Ziegelweg 1 | 4481 Asten | 07224 / 66296 |
www.stockinger.cc



Seidig glatte Haut das ganze Jahr!

Professionelle Haarentfernung mit Sugaring & Laser

Sugaring – Die sanfte Haarentfernung

Erleben Sie eine natürliche Methode der Haarentfernung mit unserer hochwertigen Zuckerpaste. Sugaring eignet sich für alle Hauttypen, ist besonders sanft und sorgt für ein langanhaltend glattes Ergebnis. Die Paste besteht aus natürlichen Zutaten und ist besonders hautschonend – ideal auch für empfindliche Bereiche.

- Natürliche Inhaltsstoffe
- Weniger Hautirritationen
- Langanhaltend glatte Haut
- Sanft & gründlich

Laser-Haarentfernung – Für dauerhaft glatte Haut

Mit modernster Lasertechnologie entfernen wir unerwünschte Haare effektiv und dauerhaft. Die Behandlung ist schnell, sicher und geeignet für verschiedene Haut- und Haartypen. So gehört lästiges Rasieren und Epilieren der Vergangenheit an!

- Dauerhafte Ergebnisse
- Minimaler Zeitaufwand
- Für viele Körperebereiche
- Sicher & schonend

Sichern Sie sich jetzt Ihren Termin!

Gönnen Sie sich die Freiheit von lästigen Härchen und fühlen Sie sich das ganze Jahr über wohl in Ihrer Haut.



Haarlos Schön
Steyrerstrasse 30
4501 Neuhofen/Krems
Tel: 0664 / 543 86 23
Termine online:
www.sugaring-anita.at



Ihr Wohlbefinden in besten Händen – Der Masseur in Ihrer Nähe

Professionelle Massagen & innovative Therapien in Neuhofen / Krems

Mein Name ist Dietmar Kalcher und als zertifizierter Masseur biete ich Ihnen in Neuhofen / Krems ein umfassendes Spektrum an professionellen medizinischen Massageleistungen. Mit langjähriger Erfahrung und modernen Behandlungsmethoden unterstütze ich Sie gezielt bei Beschwerden des Bewegungsapparats, Verspannungen, Schmerzen und zur allgemeinen Gesundheitsvorsorge.

Mein Leistungsangebot umfasst klassische Massagen, therapeutische Spezialbehandlungen, sowie individuelle Beratung rund um Ihr körperliches Wohlbefinden. Alle Details zu meinen Angeboten finden Sie transparent auf meiner Webseite: www.der-masseur.at

Innovative Angebote



Aquatizer: Die einzigartige Überwasser-Druckstrahl-Massage für neue Energie und umfassende Entspannung – ohne Umziehen, direkt im Alltagsoutfit.

STENDO® Pulsotherapie :
Modernste Technik für tiefenwirksame Muskelentspannung und nachhaltige Schmerzlinderung.



Vertrauen Sie auf medizinische Kompetenz, individuelle Betreuung und innovative Methoden

– für Ihre Gesundheit und Ihr Wohlbefinden.

Ich freue mich auf Ihren Besuch!

STEYRERSTRASSE 30 | 4501 NEUHOFEN AN DER KREMS
OFFICE@DER-MASSEUR.AT | +43 (0)680 112 09 46
WWW.DER-MASSEUR.AT
TERMINVEREINBARUNG MO–FR VON 8:00–18:00 UHR
ODER JEDERZEIT ONLINE AUF
WWW.DER-MASSEUR.AT/TERMINE-BUCHEN



DIETMAR KALCHER
MASSAGE-THERAPIE

Buchen Sie Ihren Termin
einfach und bequem
per QR-Code:



**Versicherungsbüro
Gappmaier GmbH**

Eisenstraße 2, 4502 St. Marien

Mo 08:00 - 14:00 Uhr
Di 08:00 - 16:00 Uhr
Mi 08:00 - 14:00 Uhr
Do 08:00 - 16:00 Uhr
Fr 08:00 - 13:00 Uhr

Tel.: 07229 81820
office@makler-gappmaier.at

Termine außerhalb der
Öffnungszeiten nach
telefonischer Vereinbarung
möglich.

ZULASSUNGSSSTELLE
Alle 18 Bezirke in Oberösterreich



Wir sind für Sie da:

Durch unsere Unabhängigkeit sind wir keinem Versicherungsunternehmen verpflichtet – nur unseren Kunden. Langjährige Erfahrung, persönlicher Einsatz und ein umfangreiches Wissen ermöglichen eine optimale Beratung.



Maßgeschneidertes Konzept:

Für unsere Privatkunden und dessen Sicherheit erarbeiten wir ein individuelles und auf Ihr Bedürfnisse angepasstes Konzept.

Als Vollkunde profitieren Sie durch vermehrte Rabatte und erhalten ein optimales Leistungsangebot.

Gerade im betrieblichen Bereich ist es wichtig einen Spezialisten an seiner Seite zu haben, daher stehen wir unseren Gewerbetreibenden mit einer breiten Auswahl an maßgeschneiderten Versicherungslösungen zur Seite.

Warum Sie profitieren:

Wir helfen Ihnen dabei, indem wir alle relevanten Angebote für Sie vergleichen und Ihnen bei der Produktwahl beratend zur Seite stehen.

Ihr verlässlicher Partner im Schadensfall

Bei der Schadensabwicklung sind wir für Sie da:

- den Schaden zu melden
- Gutachter anzufordern
- Reparatur Firmen zu vermitteln

Recycling Prämie

fürs Saubermachen!



Mo. - Mi. 7 - 16.00 Uhr
Do. 7 - 15.30 Uhr
Fr. 7 - 12.00 Uhr

Bringen Sie uns Ihren Schrott.
Wir machen Wertstoffe daraus - verwerten auch Kleinstmengen - und zahlen bar!



PEGASS

Wert > Stoff > Recycling



Eisenstraße 3
4502 St. Marien
Tel.: 07229/51255-0
Email: office@pegass.at, www.pegass.at

JÄNNER

Samstag, 10.01.2026
JAHRESVOLLVERSAMMLUNG
Gasthaus Luger, 18.00 Uhr
Freiwillige Feuerwehr St. Marien

Freitag, 16.01.2026
FILMABEND
Pfarrheim St. Marien, 19.00 Uhr
Details siehe Seite 18
Klima- und Bodenbündnis St. Marien

Samstag, 17.01.2026
4-GEMEINDEN-SKIRENNEN
Hinterstoder-Höss



Montag, 19.01.2026
BILDERNACHMITTAG
MIT HANS NADERER
Eine Reise um die Welt
Gasthaus Luger, 16.00 Uhr
Seniorenbund, Ortsgruppe St. Marien

Sonntag, 25.01.2026
JAHRESVOLLVERSAMMLUNG
Gasthaus zur Sonne, 10.00 Uhr
Freiwillige Feuerwehr Weichstetten

Montag, 26.01.2026
KÜNSTLICHE INTELLIGENZ
mit Bernhard Prokop
Gasthaus Luger, 10.00 Uhr
Seniorenbund, Ortsgruppe St. Marien

Freitag 30.01.2026
JAHRESABSCHLUSS
Gasthaus zur Sonne, 11.30 Uhr
Seniorenbund, Ortsgruppe St. Marien

FEBRUAR

Sonntag, 01.02.2026
GENERALVERSAMMLUNG
Gasthaus zur Sonne, 10.00 Uhr
Musikverein Weichstetten

Samstag, 07.02.2026
KINDERFASCHING
Volksschule St. Marien, 14.00 Uhr
Musikverein Jung St. Marien

Freitag, 13.02.2026
LESUNG IN DER BIBLIOTHEK
Thema: Valentinstag, 08.30 Uhr
Seniorenbund, Ortsgruppe St. Marien

Samstag-Mittwoch, 14.-18.02.2026
GESUNDHEITSTAGE
Therme Moravske – Anm. bei
Franz Landerl, Tel. 0676/877 658 92
Seniorenbund, Ortsgruppe St. Marien

Sonntag, 15.02.2026
THEATERFAHRT
Der Rosenkavalier – Anm. bei Rosi
Radlgruber, Tel. 0676/821 251 805
Seniorenbund, Ortsgruppe St. Marien

Dienstag, 17.02.2026
GEMEINSAMES SINGEN
KIMST, 14.00 Uhr
Seniorenbund, Ortsgruppe St. Marien

Freitag, 20.02.2026
GEDENKGOTTESDIENST
mit anschließendem Frühstück
Pfarrkirche St. Marien, 08.00 Uhr
Seniorenbund, Ortsgruppe St. Marien

Samstag, 28.02.2026
FAMILIENFASTTAG
Barackenkirche Nöstlbach/Suppenessen
Pfarre St. Marien

MÄRZ

Sonntag, 01.03.2026
FAMILIENFASTTAG
Pfarrkirche St. Marien/
Suppenessen im Pfarrheim
Pfarre St. Marien

Montag, 02.03.2026
HASENSPIELEN
10.00 Uhr, Anm. Fr. Schön: 0650/72 04 107
Seniorenbund, Ortsgruppe St. Marien

Samstag, 07.03.2026
FRÜHJAHRSKONZERT
Sport- und Kultursaal im
Bildungshaus St. Marien, 19.00 Uhr
Ortskapelle St. Marien

Samstag/Sonntag, 14./15.03.2026
LIEBSTATtherzenverkauf
Barackenkirche Nöstlbach/
Kirchenplatz St. Marien
Pfarre St. Marien

Samstag, 21.03.2026
KUPPELCUP &
BLAULICHT CLUBBING
FF-Haus St. Marien, 12.00 Uhr/20.00 Uhr
Freiwillige Feuerwehr St. Marien

Samstag/Sonntag, 21./22.03.2026
KONZERTWERTUNG
Sport- und Kultursaal im
Bildungshaus St. Marien
OÖBV Linz-Land

Montag, 23.03.2026
BILDERVORTRAG
MIT ANDREAS KASER
Faszinierendes Rumänien
Gasthaus Luger, 16.00 Uhr
Seniorenbund, Ortsgruppe St. Marien

Samstag, 28.03.2026
FRÜHJAHRSKONZERT
Gasthaus zur Sonne, 19.00 Uhr
Musikverein Weichstetten

Montag, 30.03.2026
STEUERSPRECHTAG
Gasthaus Luger, 17.00 Uhr
Seniorenbund, Ortsgruppe St. Marien

KRÄUTERTREFF/
WANDERUNG
Info bei Frau Ruf:
Tel. 0699/814 235 52

Termine: 12.01., 09.02., 09.03.2026

TREFFPUNKT TANZ
**14.01., 28.01., 11.02., 25.02., 11.03.,
25.03.2026**
jeweils 09.00 Uhr, Pfarrsaal
Bei Fragen wenden Sie sich bitte
an Frau Rosemarie Winklmair:
Tel. 0664/37 10 807

WÖCHENTLICHER
LAUFTREFF
immer freitags um 18.00 Uhr
Treffpunkt: Freizeitanlage
Weichstetten;
Nähre Infos unter Tel.:
0677/180 361 00 (Thomas Schachner)

LANGSAM LAUF/
NORDIC WALKING TREFF
jeden Montag (ganzjährig) von
19.00-20.00 Uhr; Treffpunkt:
Vorplatz/Eingang-Volksschule;
Leitung: Kurt Kaltenböck &
Josef Trinkl jun.

GEMEINDERATSSITZUNG
Donnerstag, 12.02.2026
Dienstag, 10.03.2026
GR-Sitzungssaal, 19.00 Uhr

REDAKTIONSSCHLUSS
nächste Gemeindezeitung
27. Februar 2026



Begleitung für Körper, Geist & Seele

Wenn du spürst, dass es Zeit ist,
etwas Gutes für DICH zu tun,
freue ich mich darauf,
DICH ein Stück zu begleiten.

Natascha

www.seelen-hirte.com
seelenhirte222@gmail.com
0660/714 49 97
Tiestling, Sankt Marien



Englische Sprachwoche
Ferienprogramm mit Native Speakers

Fünf Tage Fun, Spiele, Sprachtraining, Freunde, Teambuilding!
Betreuung durch ausgebildete English Teachers aus englischsprachigen Ländern. Deine Sprachförderung in einem ganzheitlichen sprachlichen & kulturellen Umfeld in deiner Gemeinde!

3. – 7. August 2026

MO – DO: 9 bis 15 Uhr / FR: 9 bis 14 Uhr

St. Marien

Jetzt online anmelden!
www.get-academy.com
Bei Fragen anrufen! Telefon +43 7614 21499
E-Mail: ferien@get-academy.com

5 Tage
€ 239,-
gültig bis 30.4.2026
ab Mai 2026:
€ 249,- pro Kind

€ 25,-
Stornoversicherung

Die Stornoversicherung ermöglicht eine Absicherung bis zu 10 Tage vor Beginn der Sprachwoche!
Wir bedanken uns bei der Gemeinde St. Marien für die Förderung der kostengünstigen Räumlichkeiten.

Online Anmelden unter
www.get-academy.com

HIER KLEBST DU DAS ANMELDEFORMULAR
ZUR ENGLISCHEN SPRACHWOCHE
AN

Atzlinger GmbH
Steggraben 8 | 4491 Niederneukirchen
www.atzlinger.at/karriere

Für unseres engagierten Teams suchen wir ab sofort Vollzeitkräfte als
Techniker für Vertrieb und Konstruktion (m/w/d)

Technische oder landwirtschaftliche
Ausbildung (Fachschule, Matura, Studium)
Abwechslungsreiche Aufgabengebiete
Ein Team von erfahrenen (und sehr coolen)
Kollegen freut sich auf dich!

Wir freuen uns auf deine Bewerbung an
thomas.atzlinger@atzlinger.at
Mindestgeh. Lt. KV2025: 2885,35€ brutto/
Mo., Überzahlung nach Qualifikation
Nähre gerne unter 07224 / 8607-312





Wir suchen Sie!

Werden Sie Teil
unseres Teams der
Gemeinde St. Marien.

Es erwarten Sie interessante Positionen in einer modernen Kommunalverwaltung,
mit einer engagierten und offenen Kollegenschaft.

Wir freuen uns über Ihr Interesse an folgenden Tätigkeitsfeldern:

**Mitarbeiter/in im Bereich
Öffentlichkeitsarbeit &
Kommunikation**

Vollzeit oder Teilzeit
(Funktionslaufbahn GD 19.5)

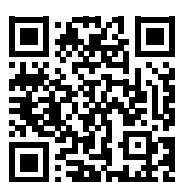
**Sachbearbeiter/in
für Personenstandsrecht
und Bürgerservice**

Vollzeit oder Teilzeit
(Funktionslaufbahn GD 20.3 –
mit Aussicht auf GD 18.5)

**Facharbeiter/in
im Bauhof**

Vollzeit
(Funktionslaufbahn GD 19.1)

Den gesamten Ausschreibungstext sowie
das Bewerbungsformular finden Sie auf
unserer Homepage: www.st-marien.at



*Hier geht's direkt
zu den Ausschreibungen*

Kontakt: ADir. Adolf Schöngruber, Tel.: 07227 / 8155-16, Mail: gemeinde@st-marien.at

